

Jahresbericht zum 30. September 2015 **UniGlobal Vorsorge**



Kapitalverwaltungsgesellschaft:
Union Investment Privatfonds GmbH

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
UniGlobal Vorsorge	6
Vermerk des Abschlussprüfers	20
Besteuerung der Erträge	21
Steuerliche Behandlung von Investmentanteilen bei Privatanlegern	22
Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger	24
Nutzen Sie die Vorteile der Wiederanlage	25
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle, Vertriebs- und Zahlstelle, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer	26

Vorwort

Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 252 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 4,1 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fondsbaute Vermögenanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben - und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren rund 2.600 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.120 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind - von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 13.050 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Bester Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds - und das gute Abschneiden in Branchenratings. Die FERI EuroRating Services AG hat die Asset Manager Qualität von Union Investment erst Anfang 2015 mit der Ratingnote „AA“ ausgezeichnet. Diese Wertung entspricht der zweitbesten Note in der Ratingskala und beschreibt nach Angabe des Analysehauses einen „Asset Manager mit ausgezeichneter Qualität“. Zudem wurden wir bei den FERI EuroRating Awards 2015 im November letzten Jahres als bester Asset Manager in der Kategorie „Socially Responsible Investing“ prämiert. Dort ernteten wir ebenfalls Auszeichnungen für den UniEuroRenta Corporates und den UniFavorit: Aktien in den Kategorien „Renten Euro Corpo-

rate Investment Grade“ und „Aktien Welt“. Darüber hinaus wurde Union Investment Ende Januar 2015 bei den Euro Fund Awards 2015 vom Finanzen Verlag als „Fondsgesellschaft des Jahres 2015“ der „Goldene Bulle“ verliehen. Gleichzeitig erhielten elf unserer Fonds über verschiedene Zeiträume und Anlagekategorien hinweg insgesamt 18 Urkunden. Auch das Fachmagazin Capital hat Union Investment im Februar dieses Jahres erneut mit fünf Sternen bedacht. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2003 ohne Unterbrechung erhalten hat. Im März 2015 wurde uns ferner bei den Institutional Investor European Money Masters Awards ein Preis für paneuropäische Unternehmensanleihen Investment Grade verliehen. Zudem wurde Union Investment in einer Studie im Auftrag von Focus Money zur Beliebtheit von Marken („Kundenlieblinge 2015“) mit dem goldenen Siegel im Bereich Fondsgesellschaften prämiert. Schließlich erhielten wir von Greenwich Associates die Auszeichnung als „Quality Leader“ im institutionellen Geschäft.

Den Wandel der Märkte bewältigen

Ein volatiler Kapitalmarkt, sich wandelnde regulatorische Anforderungen und veränderte Kundenwünsche – Herausforderungen, die wir mit Erfolg meistern.

In der ersten Hälfte des Berichtsjahres präsentierten sich die internationalen Aktien- und Rentenmärkte größtenteils freundlich. Wichtige Themen waren der anhaltende Ölpreirückgang und die deutliche Verschiebung zwischen Euro- und US-Dollar-Wechselkurs. Rentenanlagen aus der Eurozone kam die sehr lockere Geldpolitik der Europäischen Zentralbank zugute, während sich die US-Rentenmärkte seit dem Herbst 2014 tendenziell auf erste Zinserhöhungsschritte von Seiten der Notenbank Fed eingerichtet hatten. Geopolitische Störfeuer wie der Ukraine-Konflikt oder die Griechenlandkrise führten nur vorübergehend zu Verunsicherung. Mitte August 2015 setzte dann ein massiver Trendwechsel ein. Auslöser hierfür waren die Marktverwerfungen in China, begleitet von einer Abwertung des Yuan und sinkenden Rohstoffnotierungen. Hierauf stieg die Unsicherheit über das künftige globale Wachstum deutlich an. Im September verstärkte die

US-Notenbank Fed die Nervosität mit dem Aufschub ihres lange erwarteten ersten Zinserhöhungsschritts. Alles in Allem mussten die internationalen Aktienmärkte deutliche Einbußen hinnehmen. Mit der gewachsenen Unsicherheit kamen auch die risikobehafteten Rentensegmente wie Unternehmensanleihen, High-Yield-Papiere und Titel aus den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) deutlich unter Druck. Dagegen konnten die traditionell als sichere Häfen angesehenen Staatsanleihen aus der Eurozone - insbesondere auch Peripheriepapiere - und den USA zulegen.

Rentenmärkte unter dem Einfluss der Geldpolitik

Die europäischen Staatsanleihemärkte standen in den vergangenen zwölf Monaten weitgehend unter dem Eindruck der Europäischen Zentralbank (EZB). Mit dem mindestens bis September 2016 andauernden Ankaufprogramm für Staatsanleihen, Covered Bonds und Asset-Backed-Securities (ABS) im Gegenwert von 60 Milliarden Euro monatlich fanden die entsprechenden Märkte Unterstützung. Die EZB-Entscheidung führte dann im April 2015 zu einem historischen Tiefstand der Renditen. Die richtungsweisenden zehnjährigen Bundesanleihen warfen dabei nur noch 0,05 Prozent ab. In den Peripherieländern fiel die Verzinsung spanischer und italienischer Zehnjahrespapiere zeitweise in Richtung 1,1 Prozent. Kurz danach schlug aber dann die Stimmung um. Die Summierung verschiedener markttechnischer Faktoren löste eine heftige Verkaufswelle aus und führte zu einer abrupten Trendwende. In der Abgabewelle stieg beispielsweise die Verzinsung zehnjähriger Bundesanleihen in kürzester Zeit wieder auf rund ein Prozent an. Weiterhin führten die zähen Verhandlungen zwischen Griechenland und seinen Gläubigern, Sorgen über die wirtschaftliche Entwicklung Chinas und deren Auswirkungen auf den Rest der Welt sowie die bevorstehende Zinswende der US-Notenbank zu Verunsicherung und volatilen Kapitalmärkten. Dabei schwankten auch die Renditen. Letztlich zeigte sich aber die Europäische Zentralbank, falls nötig, zu weiteren expansiven geldpolitischen Maßnahmen bereit, was die Märkte in den letzten Wochen stabilisierte. Somit waren letztlich fallende Renditen im Euroraum zu beobachten. Auf Indexebene

(iBoxx Euro Sovereign) gewann der europäische Staatsanleihemarkt im Berichtsjahr 4,0 Prozent hinzu.

Am US-Rentenmarkt waren ebenfalls Kursgewinne zu beobachten. US-Schatzanweisungen legten den Gesamtmarkt (JP Morgan Global Bond US-Index) betrachtet 4,2 Prozent zu. Die Entwicklung war im Berichtsjahr von der Spekulation auf die US-Zinswende geprägt. Diese blieb bislang allerdings aus. Vor wenigen Wochen standen die Chancen dafür gar nicht so schlecht, die fragile wirtschaftliche Lage Chinas und die negativen Auswirkungen des Zins-schrittes auf andere Schwellenländer ließen dann die Fed jedoch zurückrudern. Auch die nach wie vor niedrige US-Inflation bot keinen Anlass für höhere Leitzinsen.

Am Markt für europäische Unternehmensanleihen zeigte sich im Berichtsjahr ein zweigeteiltes Bild. Auf Indexebene (Merrill Lynch Euro Corporates Index, EROO) legten Unternehmenstitel mit Rating Investmentgrade in der ersten Jahreshälfte kontinuierlich zu. Ab April/Mai erfolgte dann eine Marktkorrektur, die im weiteren Verlauf alle bislang erzielten Zugewinne dahinschmelzen ließ. In erster Linie zeigte sich das ab diesem Zeitpunkt zu beobachtende hohe Neuemissionsvolumen für den Druck auf den Sekundärmarkt verantwortlich. Darüber hinaus war, einhergehend mit konjunkturellen Sorgen - Stichwort China -, zunehmend eine Verschlechterung der Liquidität zu beobachten. Diese sorgte vor allem zum Ende des Berichtsjahres hin im Zusammenhang mit unternehmensspezifischen Problemen beim britisch-schweizerischen Rohstoffhändler Glencore und dem Abgasskandal bei Volkswagen für weiteren Druck auf den Markt. Per saldo zeigte sich der Gesamtmarkt im Berichtsjahr mit minus 0,2 Prozent so gut wie unverändert. Die Risikoprämien (Asset Swap Spreads) stiegen mit zuletzt 113 Basispunkten wieder über die Ein-Prozentmarke.

Deutlichen Schwankungen unterlag der Markt für in Euro oder US-Dollar denominateden Anleihen aus den Schwellenländern. Auf Indexebene (JPMorgan EMBI Global Diversified Index) ging auch dieser in den vergangenen zwölf Monaten so gut wie unverändert aus dem Handel. Einfluss auf das Marktgeschehen hatten die stark nachgebenden Rohstoffpreise, die vielen Rohstoffexporteuren aus den Schwellenländern große Probleme bereiteten. Russland mit dem Verfall des Rubels und auch Brasilien, das zuletzt in seiner Kreditwürdigkeit zurückgestuft wurde, waren wichtige Themen innerhalb des

Anleihe-segmentes. Die Risikoprämien zogen insgesamt um rund 130 auf 430 Basispunkte an.

Wachstumssorgen drücken Aktienmärkte ins Minus

Die expansive Geldpolitik der Europäischen Zentralbank, die Schuldenkrise in Griechenland, die erwartete Zinswende in den USA, Wachstumssorgen in China sowie zuletzt der VW-Betrugsskandal waren die bestimmenden Themen des Berichtsjahres. Zunächst verzeichneten internationale Aktien spürbare Zugewinne, bevor die Eskalation der Griechenland-Krise Ende Juni 2015 zu erheblichen Kurseinbußen führte. Mit der Einigung über eine Zwischenfinanzierung und der Aufnahme der Verhandlungen über ein drittes Rettungspaket setzten die Weltbörsen zu einer kurzen Erholungs-Rally an, ehe die Marktturbulenzen in China für erneute Verunsicherung sorgten. Ausgelöst von der Sorge um die Stabilität des chinesischen und damit des Weltwirtschaftswachstums zeigten sich die Börsen im August 2015 besonders schwach. Haupttreiber war die von der chinesischen Notenbank eingeleitete Abwertung des Yuan in drei Schritten um insgesamt 3,7 Prozent. An den Märkten löste die überraschende Maßnahme Furcht vor einem Währungskrieg aus. Im September verstimmte dann die US-Notenbank Fed mit dem Aufschub ihres lange erwarteten ersten Zinserhöhungsschrittes die Märkte. Hierbei berief sie sich nicht zuletzt auf die vielen wirtschaftlichen Unwägbarkeiten außerhalb der Heimat, insbesondere in den Schwellenländern. Das Fass zum Überlaufen brachte schließlich die Meldung, dass der VW-Konzern die Abgasmesswerte seiner Dieselfahrzeuge mit Hilfe spezieller Software jahrelang manipuliert hat. Dies führte zu einer massiven Vertrauenskrise (nicht nur) in die gesamte deutsche Automobilindustrie. Per saldo ging der MSCI World Index in lokaler Währung im Berichtsjahr um 2,6 Prozent zurück.

In den USA war neben der China-Sorge das Warten auf die Zinserhöhung der Notenbank Fed beherrschendes Thema. Die Neuigkeit, dass das US-Bruttoinlandsprodukt mit plus 3,7 Prozent im Zeitraum April bis Juni 2015 positiver ausgefallen ist als gedacht, befeuerte die Kurse nur kurzzeitig. Gebannt blickten die Märkte auf die September-Sitzung der Fed. Noch bis in den Frühsommer hinein hatten die Analysten für diese Sitzung mit der Zinswende gerechnet, erst spät schoben sich die Erwartungen mancher Experten nach hinten. Dement-sprechend groß war die Unsicherheit. Die Ent-

scheidung, die Zinsen unverändert niedrig zu lassen, begründete die Notenbank mit der Lage der Weltwirtschaft, den Schwankungen an den Finanzmärkten und der geringen Inflation - und löste so einen Kursrutsch aus. Darauf folgende, uneinheitliche Aussagen zum künftigen Zins-pfad verstärkten die Unsicherheit unter den Investoren. Vor dem Hintergrund deutlicher Kurseinbußen im August und September dieses Jahres verlor der S&P 500 im Berichtszeitraum 2,7 Prozent, der Dow Jones Industrial Average gab 4,5 Prozent ab.

In Europa ging der EURO STOXX 50 im letzten Jahr um 3,9 Prozent zurück. Europas Börsen wurden zunächst von der expansiven Geldpolitik der EZB beflügelt, die ihre Wertpapierankäufe auf 60 Milliarden Euro pro Monat aufstockte. Zwischenzeitlich wirkte sich der Schuldenstreit zwischen der EU und Griechenland belastend aus. Nach der Lösung der Griechenlandproblematik Anfang Juli 2015 rückten ab Mitte August die Sorgen um China und das Warten auf den Fed-Entscheid in den Vordergrund. Das fundamentale Bild für europäische Aktien stellte sich dagegen weiterhin positiv dar. Der Euro schwächte sich gegenüber dem US-Dollar ab und erhöhte die internationale Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Unternehmen. Ferner hat der Rückgang des Rohölpreises die Kaufkraft der Konsumenten gesteigert und die Kosten der Unternehmen verringert. Dennoch konnten die jüngsten Konjunkturdaten die Stimmung nicht merklich heben. In Deutschland war ohnehin der Abgasskandal bei Volkswagen zuletzt beherrschendes Thema. Seit Bekanntwerden der Manipulationen bei den Abgastests fiel die Vorzugs-Aktie von VW um stattliche 42,3 Prozent. Die Verunsicherung drückte auch auf die Papiere der anderen beiden großen Autowerte, Daimler und BMW, und war mitverantwortlich für den Rückgang des DAX im letzten Quartal in Höhe von 11,7 Prozent. In den abgelaufenen zwölf Monaten stieg der deutsche Leitindex dennoch per saldo um 2,0 Prozent.

Aktien aus Japan erzielten unter dem Eindruck der expansiven Geldpolitik, des schwachen Yen sowie robusten Konjunkturdaten in den ersten neun Monaten des Berichtszeitraums deutliche Kursgewinne. Im letzten Quartal tendierten sie dann aber besonders schwach. Auf Jahressicht konnte der Nikkei 225 jedoch immer noch um 7,5 Prozent zulegen. Trotz der Eintrübung einiger konjunktureller Indikatoren erwies sich die Unternehmensberichtssaison für das zweite Quartal 2015 als erfreulich. Doch belasteten ab August dieses Jahres die Turbulenzen am chi-

nesischen Aktienmarkt und die Aufwertung des Yen gegenüber dem US-Dollar und dem Chinesischen Yuan deutlich. Aus konjunktureller Sicht enttäuschten zudem das Wachstum des Bruttoinlandproduktes (BIP) und die Industrieproduktion. Positiv verlief dagegen die Entwicklung des Einkaufsmanagerindex. Insgesamt gehörten zyklische Sektoren mit hoher Abhängigkeit von China zuletzt zu den großen Verlierern.

Die Börsen der aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) wurden vor allem durch die Entwicklung in China, aber auch durch die US-Geldpolitik und die niedrigen Rohstoffpreise beeinflusst. Der MSCI Emerging Markets (in lokaler Währung) fiel alles in allem um 9,4 Prozent. Aufgrund regulatorischer Lockerungen, die Investments in Shanghai und Hongkong erleichtern, kletterten die Notierungen im Reich der Mitte seit Jahresanfang 2015, ehe es in den letzten vier Monaten deutlich abwärts ging. Im Sog Chinas verbuchten alle wichtigen asiatischen Leitindizes Kursverluste. Der MSCI Far East (ex Japan) ging in lokaler Währung auf Jahressicht um 9,6 Prozent zurück. In Lateinamerika lagen die Einbußen sogar bei 14,8 Prozent (MSCI EM Latin America). Osteuropa verbuchte in lokaler Währung ein Minus von 2,6 Prozent (MSCI EM Eastern Europe).

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Tätigkeitsbericht

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der UniGlobal Vorsorge ist ein aktiv gemanagter Aktienfonds mit Schwerpunkt auf internationale Standardtitel. Bei der Auswahl der Titel werden Kriterien wie z.B. ein attraktives Produktangebot, Kostenvorteile gegenüber Mitbewerbern und ein überzeugendes Management berücksichtigt. Ergänzend werden aussichtsreiche Nebenwerte erworben. Der vorhandene Aktienteil wird auf Basis von Trendindikatoren aktiv gesteuert, wodurch konzeptionell eine teilweise Absicherung des Aktienteils erfolgen kann. Eine Garantie für den Kapitalerhalt oder eine Zusage für eine teilweise oder vollständige Absicherung des Aktienteils ist damit nicht verbunden. Mindestens 51 Prozent des Fondsvermögens müssen aus Aktien bestehen. Derivate können zu Investitions- und Absicherungszwecke eingesetzt werden. Ziel des Aktienfonds ist die Erzielung marktgerechter Erträge sowie die Erwirtschaftung eines langfristigen Kapitalwachstums.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der UniGlobal Vorsorge investierte sein Vermögen während der Berichtsperiode überwiegend in aktienorientierte Anlagen (inkl. Derivate). Der Anteil wurde von anfänglich 100 Prozent auf zuletzt 56 Prozent (inkl. Derivate) reduziert. Es wurde Liquidität in Höhe von 15 Prozent gehalten.

Aus regionaler Sicht wurden 50 Prozent der aktienorientierten Anlagen (inkl. Derivate) in Nordamerika investiert. Die zweitgrößte Position im Aktienportfolio waren Anlagen in den Euroländern mit 29 Prozent am Geschäftsjahresende. Gefolgt von Investitionen in den übrigen Ländern Europas mit 16 Prozent und Japan mit zuletzt 11 Prozent des Aktienvermögens.

Die Branchenallokation zeigt ein breit diversifiziertes Anlagespektrum. Die Bereiche Finanzen und Gesundheitswesen waren mit jeweils 30 Prozent (inkl. Derivate) die am stärksten vertretenen Positionen im Portfolio. Gefolgt von der Informationstechnologie mit 22 Prozent und dem Industriesektor mit 16 Prozent am Ende der Berichtsperiode.

Aufgrund des internationalen Anlageschwerpunktes waren 48 Prozent des Fondsvermögens in Fremdwährung investiert. Der Anteil in US Dollar lag hier bei 31 Prozent am Ende des Berichtszeitraums.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Im UniGlobal Vorsorge bestanden Marktpreisrisiken durch Investitionen in aktienorientierte Anlagen. Durch Anlagen außerhalb des Euroraums waren im Fondsvermögen auch Fremdwährungsrisiken vorhanden.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses während der Berichtsperiode waren Gewinne aus Geschäften auf den CME E-Mini S&P 500 Index. Die größten Verluste resultierten aus Geschäften auf den Topix Banks Index und den The Russell 2000 Mini Index.

Die Ermittlung der wesentlichen Veräußerungsergebnisse erfolgte auf Basis transaktionsbedingter Auswertungen. Demzufolge kann es zu Abweichungen zu den in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesenen realisierten Gewinnen und Verlusten kommen.

In den abgelaufenen Berichtsperiode erzielte der UniGlobal Vorsorge einen Wertverlust von 9,2 Prozent (nach BVI-Methode).

Hinweis: Aufgrund einer risikoorientierten Betrachtungsweise können die dargestellten Werte von der Vermögensaufstellung abweichen.

Vermögensübersicht

	KURSWERT IN EUR	% DES FONDS-VERMÖGENS ¹⁾
I. VERMÖGENSGEGENSTÄNDE		
1. AKTIEN - GLIEDERUNG NACH BRANCHE		
SOFTWARE & DIENSTE	914.527.164,93	11,82
PHARMAZEUTIKA, BIOTECHNOLOGIE & BIOWISSENSCHAFTEN	673.107.760,18	8,70
BANKEN	573.476.780,64	7,41
GROß- UND EINZELHANDEL	518.145.956,27	6,70
LEBENSMITTEL, GETRÄNKE & TABAK	445.468.321,20	5,76
VERSICHERUNGEN	419.395.345,27	5,42
INVESTITIONSGÜTER	406.565.742,53	5,25
ENERGIE	371.137.937,29	4,80
GESUNDHEITSWESEN: AUSSTATTUNG & DIENSTE	332.117.304,62	4,29
HAUSHALTSARTIKEL & KÖRPERPFLEGEPRODUKTE	275.906.030,02	3,57
DIVERSIFIZIERTE FINANZDIENSTE	260.116.710,52	3,36
HARDWARE & AUSRÜSTUNG	207.516.175,17	2,68
ROH-, HILFS- & BETRIEBSSTOFFE	167.038.195,58	2,16
MEDIEN	163.432.245,41	2,11
AUTOMOBILE & KOMPONENTEN	136.323.594,01	1,76
IMMOBILIEN	116.595.262,56	1,51
TELEKOMMUNIKATIONSDIENSTE	97.866.941,65	1,26
VERSORGUNGSBETRIEBE	85.795.676,82	1,11
TRANSPORTWESEN	70.425.593,58	0,91
SONSTIGE ²⁾	180.608.354,27	2,33
SUMME	6.415.567.092,52	82,90
2. ZERTIFIKATE	33.580.848,62	0,43
3. INVESTMENTANTEILE	115.279.581,20	1,49
4. DERIVATE	-11.971.606,56	-0,15
5. BANKGUTHABEN	1.187.003.314,86	15,32
6. SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	12.709.146,07	0,16
SUMME	7.752.168.376,71	100,17
II. VERBINDLICHKEITEN	-12.947.605,05	-0,17
III. FONDSVERMÖGEN	7.739.220.771,66	100,00

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

2) Werte kleiner oder gleich 0,70 %

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		0,00
1. Mittelzufluss (netto)		8.519.652.735,79
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	8.557.853.515,82	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-38.200.780,03	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		10.158,42
3. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		-780.442.122,55
Davon nicht realisierte Gewinne	55.558.356,38	
Davon nicht realisierte Verluste	-822.654.037,43	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		7.739.220.771,66

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für das Rumpfgeschäftsjahr vom 31. Juli 2015 bis 30. September 2015

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	25.041.451,31
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-248.154,61
3. Erträge aus Investmentanteilen	2.444,39
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-2.750.926,90
5. Sonstige Erträge	183.408,55
Summe der Erträge	22.228.222,74
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	26.661,50
2. Verwaltungsvergütung	16.008.744,91
3. Sonstige Aufwendungen	3.360.633,71
Summe der Aufwendungen	19.396.040,12
III. Ordentlicher Nettoertrag	2.832.182,62
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	197.667.798,19
2. Realisierte Verluste	-213.846.422,31
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-16.178.624,12
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	-13.346.441,50
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	55.558.356,38
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-822.654.037,43
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	-767.095.681,05
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	-780.442.122,55

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	-13.346.441,50	-0,30
2. Zuführung aus dem Sondervermögen ¹⁾	4.824.974,00	0,11
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Vortrag auf neue Rechnung	-13.346.441,50	-0,30
III. Gesamtausschüttung	4.824.974,00	0,11
1. Endausschüttung	4.824.974,00	0,11
a) Barausschüttung	4.824.974,00	0,11

1) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre ²⁾

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
30.09.2015	7.739.220.771,66	176,44

Steuerliche Behandlung der Erträge siehe Seite 'Investment und Steuern'.

2) Auflegung des Fonds am 31.07.2015.

Die Wertentwicklung des Fonds

Rücknahmepreis (EUR)	Wertentwicklung in % bei Wiederanlage der Erträge			
	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
176,44	-	-	-	-

Quelle: Union Investment, eigene Berechnung, gemäß BVI Methode. Die Tabelle veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

UniGlobal Vorsorge

WKN A1C81G
ISIN DE000A1C81G1

Jahresbericht
31.07.2015 - 30.09.2015

Stammdaten des Fonds

UniGlobal Vorsorge	
Auflegungsdatum	31.07.2015
Erstrücknahmepreis (in Euro)	-
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Anzahl der Anteile	43.863.400
Anteilwert (in Euro)	176,44
Anleger	Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	5,00
Rücknahmegebühr	-
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	1,20
Mindestanlagensumme (in Euro)	-

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.2015	Käufe Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE								
AKTIEN								
AUSTRALIEN								
AU000000ASX7	ASX LTD.	STK	335.922,00	335.922,00	0,00	AUD 37,88	8.008.008,41	0,10
AU000000SUN6	SUNCORP GROUP LTD.	STK	1.145.187,00	1.145.187,00	0,00	AUD 12,19	8.785.292,34	0,11
							16.793.300,75	0,22
CURACAO-I								
AN8068571086	SCHLUMBERGER LTD.	STK	368.063,00	368.063,00	0,00	USD 68,97	22.744.651,12	0,29
							22.744.651,12	0,29
DÄNEMARK								
DK0060448595	COLOPLAST AS	STK	182.392,00	182.392,00	0,00	DKK 472,70	11.557.353,10	0,15
DK0060336014	NOVOZYMES AS	STK	126.186,00	126.186,00	0,00	DKK 290,90	4.920.643,36	0,06
							16.477.996,46	0,21
DEUTSCHLAND								
DE000A1EWWW0	ADIDAS AG	STK	114.919,00	114.919,00	0,00	EUR 72,01	8.275.317,19	0,11
DE0008404005	ALLIANZ SE	STK	89.070,00	89.070,00	0,00	EUR 140,25	12.492.067,50	0,16
DE000BASF111	BASF SE	STK	124.058,00	124.058,00	0,00	EUR 68,32	8.475.642,56	0,11
DE000BAY0017	BAYER AG	STK	280.316,00	280.316,00	0,00	EUR 114,45	32.082.166,20	0,41
DE0005439004	CONTINENTAL AG	STK	281.488,00	290.488,00	9.000,00	EUR 190,10	53.510.868,80	0,69
DE0005552004	DTE. POST AG	STK	877.977,00	877.977,00	0,00	EUR 24,775	21.751.880,18	0,28
DE0005785604	FRESENIUS SE & CO. KGAA	STK	521.442,00	521.442,00	0,00	EUR 60,00	31.286.520,00	0,40
DE0006602006	GEA GROUP AG	STK	190.865,00	190.865,00	0,00	EUR 34,035	6.496.090,28	0,08
DE0006048432	HENKEL AG & CO. KGAA -VZ-	STK	119.608,00	119.608,00	0,00	EUR 91,97	11.000.347,76	0,14
DE0005470405	LANXESS AG	STK	747.011,00	747.011,00	0,00	EUR 41,815	31.236.264,97	0,40
DE0007164600	SAP SE	STK	599.068,00	599.068,00	0,00	EUR 57,95	34.715.990,60	0,45
DE0007236101	SIEMENS AG	STK	402.790,00	402.790,00	0,00	EUR 79,94	32.199.032,60	0,42
DE000ZAL1111	ZALANDO SE	STK	481.360,00	481.360,00	0,00	EUR 29,60	14.248.256,00	0,18
							297.770.444,64	3,85
FINNLAND								
FI0009005987	UPM-KYMMENE CORPORATION	STK	479.930,00	479.930,00	0,00	EUR 13,40	6.431.062,00	0,08
FI0009003727	WARTSILA CORPORATION	STK	146.330,00	146.330,00	0,00	EUR 35,47	5.190.325,10	0,07
							11.621.387,10	0,15
FRANKREICH								
FR0000120404	ACCOR S.A.	STK	190.865,00	190.865,00	0,00	EUR 41,76	7.970.522,40	0,10
FR0000120628	AXA S.A.	STK	1.724.907,00	1.724.907,00	0,00	EUR 21,635	37.318.362,95	0,48
FR0000131104	BNP PARIBAS S.A.	STK	1.096.701,00	1.134.701,00	38.000,00	EUR 52,46	57.532.934,46	0,74
FR0000125338	CAP GEMINI S.A.	STK	315.891,00	315.891,00	0,00	EUR 79,62	25.151.241,42	0,32
FR0000120644	DANONE S.A.	STK	201.779,00	201.779,00	0,00	EUR 56,42	11.384.371,18	0,15
FR0010208488	ENGIE S.A.	STK	1.525.644,00	1.525.644,00	0,00	EUR 14,44	22.030.299,36	0,28
FR0000121667	ESSILOR INTERNATIONAL S.A.	STK	233.046,00	233.046,00	0,00	EUR 108,90	25.378.709,40	0,33
FR0000052292	HERMES INTERNATIONAL S.A.	STK	6.362,00	6.362,00	0,00	EUR 325,00	2.067.650,00	0,03
FR0000121964	KLEPIERRE S.A.	STK	477.161,00	477.161,00	0,00	EUR 40,49	19.320.248,89	0,25
FR0000121014	LVMH MOET HENNESSY LOUIS VUITTON SE	STK	130.424,00	130.424,00	0,00	EUR 152,20	19.850.532,80	0,26
FR0000073272	SAFRAN S.A.	STK	207.809,00	428.809,00	221.000,00	EUR 67,30	13.985.545,70	0,18
FR0000120578	SANOFI S.A.	STK	231.444,00	231.444,00	0,00	EUR 84,89	19.647.281,16	0,25
FR0000120271	TOTAL S.A. ¹⁾	STK	892.380,00	892.380,00	0,00	EUR 40,20	35.873.676,00	0,46
FR0000124711	UNIBAIL-RODAMCO SE	STK	95.432,00	95.432,00	0,00	EUR 231,30	22.073.421,60	0,29
FR0000124141	VEOLIA ENVIRONNEMENT S.A.	STK	2.338.345,00	2.338.345,00	0,00	EUR 20,43	47.772.388,35	0,62
FR0000125486	VINCI S.A.	STK	215.584,00	215.584,00	0,00	EUR 56,71	12.225.768,64	0,16
							379.582.954,31	4,90
GROßBRITANNIEN								
GB0000456144	ANTOFAGASTA PLC.	STK	795.269,00	795.269,00	0,00	GBP 4,997	5.394.270,65	0,07
GB00B5BTOK07	AON PLC.	STK	549.054,00	549.054,00	0,00	USD 88,61	43.590.784,82	0,56
GB0006731235	ASSOCIATED BRITISH FOODS PLC.	STK	636.215,00	636.215,00	0,00	GBP 33,40	28.844.279,90	0,37

UniGlobal Vorsorge

WKN A1C81G
ISIN DE000A1C81G1

Jahresbericht
31.07.2015 - 30.09.2015

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.2015	Käufe Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
GB0009895292	ASTRAZENECA PLC.	STK	366.943,00	366.943,00	0,00	GBP 41,815	20.827.638,86	0,27
GB0031348658	BARCLAYS PLC.	STK	3.613.489,00	3.613.489,00	0,00	GBP 2,4415	11.975.476,30	0,15
GB0008762899	BG GROUP PLC.	STK	180.813,00	180.813,00	0,00	GBP 9,51	2.334.100,22	0,03
GB000566504	BHP BILLITON PLC.	STK	768.603,00	768.603,00	0,00	GBP 10,05	10.485.218,07	0,14
GB0002875804	BRITISH AMERICAN TOBACCO PLC.	STK	1.135.539,00	1.176.539,00	41.000,00	GBP 36,43	56.152.688,71	0,73
GB0030913577	BT GROUP PLC.	STK	2.282.740,00	2.282.740,00	0,00	GBP 4,196	13.001.733,46	0,17
GB00BLNN3L44	COMPASS GROUP PLC.	STK	1.570.029,00	1.570.029,00	0,00	GBP 10,53	22.441.163,80	0,29
GB0033986497	ITV PLC.	STK	4.515.258,00	4.515.258,00	0,00	GBP 2,46	15.077.419,14	0,19
GB0005603997	LEGAL & GENERAL GROUP PLC.	STK	6.781.279,00	6.781.279,00	0,00	GBP 2,381	21.916.961,18	0,28
GB0008706128	LLOYDS BANKING GROUP PLC.	STK	10.372.628,00	10.372.628,00	0,00	GBP 0,7516	10.582.417,81	0,14
GB00B1CRLC47	MONDI PLC.	STK	958.929,00	958.929,00	0,00	GBP 13,83	18.001.884,17	0,23
GB0032089863	NEXT GROUP PLC.	STK	139.967,00	139.967,00	0,00	GBP 76,10	14.458.380,21	0,19
GB0007099541	PRUDENTIAL PLC.	STK	3.819.783,00	3.819.783,00	0,00	GBP 13,935	72.252.852,06	0,93
GB00B24CGK77	RECKITT BENCKISER GROUP PLC.	STK	915.926,00	943.926,00	28.000,00	GBP 59,87	74.435.305,58	0,96
GB00B03MLX29	ROYAL DUTCH SHELL PLC. -A-	STK	1.651.765,00	1.651.765,00	0,00	EUR 21,185	34.992.641,53	0,45
GB0004835483	SABMILLER PLC.	STK	869.470,00	869.470,00	0,00	GBP 37,37	44.104.919,10	0,57
GB0007669376	ST. JAMES'S PLACE CAPITAL PLC.	STK	969.135,00	969.135,00	0,00	GBP 8,50	11.181.820,96	0,14
GB00BH4HKS39	VODAFONE GROUP PLC.	STK	25.830.117,00	26.610.117,00	780.000,00	GBP 2,0845	73.086.573,76	0,94
							605.138.530,29	7,82
HONGKONG								
HK0000069689	AIA GROUP LTD.	STK	9.568.550,00	9.568.550,00	0,00	HKD 40,05	44.304.988,38	0,57
							44.304.988,38	0,57
IRLAND								
IE00B48NMY34	ACCENTURE PLC.	STK	682.199,00	706.199,00	24.000,00	USD 98,26	60.059.917,34	0,78
IE00BY9D5467	ALLERGAN PLC.	STK	167.162,00	167.162,00	0,00	USD 271,81	40.709.885,51	0,53
IE0004906560	KERRY GROUP PLC. -A-	STK	42.272,00	42.272,00	0,00	EUR 67,15	2.838.564,80	0,04
IE00BTN1Y115	MEDTRONIC PLC.	STK	489.717,00	489.717,00	0,00	USD 66,94	29.371.611,84	0,38
IE00BLS09M33	PENTAIR PLC.	STK	149.511,00	149.511,00	0,00	USD 51,04	6.837.238,10	0,09
							139.817.217,59	1,81
ISRAEL								
IL0010824113	CHECK POINT SOFTWARE TECHNOLOGIES LTD.	STK	454.258,00	454.258,00	0,00	USD 79,33	32.287.686,71	0,42
							32.287.686,71	0,42
ITALIEN								
IT0000072618	INTESA SANPAOLO S.P.A.	STK	11.553.668,00	11.553.668,00	0,00	EUR 3,156	36.463.376,21	0,47
IT0003497168	TELECOM ITALIA S.P.A.	STK	10.688.416,00	10.688.416,00	0,00	EUR 1,102	11.778.634,43	0,15
IT0004781412	UNICREDIT S.P.A	STK	2.050.522,00	2.050.522,00	0,00	EUR 5,57	11.421.407,54	0,15
							59.663.418,18	0,77
JAPAN								
JP3830800003	BRIDGESTONE CORPORATION	STK	865.953,00	865.953,00	0,00	JPY 4.126,00	26.732.823,64	0,35
JP3802400006	FANUC CORPORATION	STK	140.506,00	206.706,00	66.200,00	JPY 18.315,00	19.254.093,74	0,25
JP3837800006	HOYA CORPORATION	STK	757.096,00	757.096,00	0,00	JPY 3.903,00	22.109.086,13	0,29
JP3726800000	JAPAN TOBACCO INC.	STK	1.105.073,00	1.105.073,00	0,00	JPY 3.695,00	30.551.089,28	0,39
JP3902400005	mitsubishi electric corporation	STK	1.084.747,00	1.084.747,00	0,00	JPY 1.090,00	8.846.597,01	0,11
JP3762800005	NOMURA RESEARCH INSTITUTE LTD.	STK	765.131,40	765.131,40	0,00	JPY 4.575,00	26.190.778,77	0,34
JP3967200001	RAKUTEN INC.	STK	4.157.929,00	4.157.929,00	0,00	JPY 1.524,00	47.411.459,50	0,61
JP3422950000	SEVEN & I HOLDING CO. LTD.	STK	1.251.248,00	1.251.248,00	0,00	JPY 5.444,00	50.966.264,22	0,66
JP3890350006	SUMITOMO MITSUI FINANCIAL GROUP INC.	STK	955.723,00	955.723,00	0,00	JPY 4.512,00	32.264.312,63	0,42
JP3910660004	TOKIO MARINE HOLDINGS INC.	STK	756.460,00	756.460,00	0,00	JPY 4.442,00	25.141.188,90	0,32
JP3633400001	TOYOTA MOTOR CORPORATION	STK	1.075.204,00	1.075.204,00	0,00	JPY 6.971,00	56.079.901,57	0,72
							345.547.595,39	4,46
JERSEY								
JE00B2QKY057	SHIRE PLC.	STK	152.692,00	152.692,00	0,00	GBP 45,04	9.335.207,93	0,12
JE00B8KF9B49	WPP PLC.	STK	599.669,00	1.787.669,00	1.188.000,00	GBP 13,73	11.176.130,54	0,14
							20.511.338,47	0,27
KANADA								
CA6837151068	OPEN TEXT CORPORATION	STK	556.860,00	556.860,00	0,00	USD 44,75	22.327.286,98	0,29
CA7800871021	ROYAL BANK OF CANADA	STK	489.886,00	489.886,00	0,00	CAD 73,79	24.161.946,35	0,31
CA8672241079	SUNCOR ENERGY INC.	STK	2.563.132,00	2.646.132,00	83.000,00	CAD 35,69	61.144.429,57	0,79
							107.633.662,90	1,39
NIEDERLANDE								
NL0000235190	AIRBUS GROUP SE	STK	670.447,00	670.447,00	0,00	EUR 52,91	35.473.350,77	0,46
NL0010273215	ASML HOLDING NV	STK	203.589,00	203.589,00	0,00	EUR 78,16	15.912.516,24	0,21
NL0000303600	ING GROEP NV	STK	6.547.990,00	7.300.570,00	752.580,00	EUR 12,65	82.832.073,50	1,07
NL0000009538	KONINKLIJKE PHILIPS NV	STK	1.016.851,00	1.016.851,00	0,00	EUR 21,045	21.399.629,30	0,28
NL0009434992	LYONDELLBASELL INDUSTRIES NV	STK	78.531,00	78.531,00	0,00	USD 83,36	5.865.374,21	0,08
NL0010773842	NN GROUP NV	STK	714.495,00	714.495,00	0,00	EUR 25,62	18.305.361,90	0,24
NL0009324904	SENSATA TECHNOLOGIES HOLDING NV	STK	274.852,00	565.852,00	291.000,00	USD 44,34	10.919.216,63	0,14
NL0000009355	UNILEVER NV	STK	1.923.246,00	1.985.246,00	62.000,00	EUR 35,89	69.025.298,94	0,89
							259.732.821,49	3,36
NORWEGEN								
NO0010096985	STATOIL ASA	STK	260.781,00	260.781,00	0,00	NOK 124,10	3.399.609,45	0,04
							3.399.609,45	0,04
SCHWEIZ								
CH0044328745	ACE LTD.	STK	129.152,00	129.152,00	0,00	USD 103,40	11.965.161,54	0,15

UniGlobal Vorsorge

WKN A1C81G
ISIN DE000A1C81G1

Jahresbericht
31.07.2015 - 30.09.2015

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.2015	Käufe Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
CH0012138605	ADECCO S.A.	STK	133.953,00	133.953,00	0,00	CHF 71,25	8.752.087,35	0,11
CH0030170408	GEBERIT AG	STK	50.293,00	50.293,00	0,00	CHF 297,70	13.729.689,23	0,18
CH0038863350	NESTLE S.A.	STK	1.264.665,00	1.264.665,00	0,00	CHF 73,25	84.948.841,13	1,10
CH0012005267	NOVARTIS AG	STK	1.827.006,00	1.881.006,00	54.000,00	CHF 89,40	149.779.308,94	1,94
CH0244767585	UBS GROUP AG	STK	2.532.089,00	2.532.089,00	0,00	CHF 18,01	41.818.361,20	0,54
							310.993.449,39	4,02
SINGAPUR								
SG1L01001701	DBS GROUP HOLDING LTD.	STK	836.623,00	836.623,00	0,00	SGD 16,21	8.547.623,11	0,11
							8.547.623,11	0,11
SPANIEN								
ES0109067019	AMADEUS IT HOLDING S.A.	STK	966.616,00	966.616,00	0,00	EUR 38,225	36.948.896,60	0,48
							36.948.896,60	0,48
SÜDKOREA								
KR7005930003	SAMSUNG ELECTRONICS CO. LTD.	STK	16.370,00	16.370,00	0,00	KRW 1.134.000,00	14.034.716,07	0,18
							14.034.716,07	0,18
VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA								
US88579Y1010	3M CO.	STK	355.008,00	355.008,00	0,00	USD 141,77	45.094.063,40	0,58
US00817Y1082	AETNA INC.	STK	387.050,00	387.050,00	0,00	USD 109,41	37.942.066,57	0,49
US0185811082	ALLIANCE DATA SYSTEMS CORPORATION	STK	92.251,00	92.251,00	0,00	USD 258,98	21.405.934,93	0,28
US0220951033	ALTRIA GROUP INC.	STK	620.501,00	620.501,00	0,00	USD 54,40	30.243.933,70	0,39
US0231351067	AMAZON.COM INC.	STK	86.398,00	86.398,00	0,00	USD 511,89	39.625.725,49	0,51
US0258161092	AMERICAN EXPRESS CO.	STK	254.486,00	254.486,00	0,00	USD 74,13	16.902.649,57	0,22
US0259321042	AMERICAN FINANCIAL GROUP INC.	STK	468.035,00	468.035,00	0,00	USD 68,91	28.897.313,73	0,37
US03076C1062	AMERIPRISE FINANCIAL INC.	STK	339.460,00	339.460,00	0,00	USD 109,13	33.191.712,03	0,43
US0311621009	AMGEN INC.	STK	750.365,00	772.365,00	22.000,00	USD 138,32	92.993.895,53	1,20
US0320951017	AMPHENOL CORPORATION	STK	320.320,00	320.320,00	0,00	USD 50,96	14.625.488,04	0,19
US0325111070	ANADARKO PETROLEUM CORPORATION	STK	345.752,00	345.752,00	0,00	USD 60,39	18.707.968,17	0,24
US03674X1063	ANTERO RESOURCES CORPORATION	STK	271.463,00	271.463,00	0,00	USD 21,16	5.146.632,99	0,07
US0367521038	ANTHEM INC.	STK	248.315,00	248.315,00	0,00	USD 140,00	31.147.836,22	0,40
US0378331005	APPLE INC.	STK	1.238.985,00	1.278.985,00	40.000,00	USD 110,30	122.444.266,19	1,58
US0382221051	APPLIED MATERIALS INC.	STK	392.545,00	392.545,00	0,00	USD 14,69	5.166.639,23	0,07
US0394831020	ARCHER-DANIELS-MIDLAND CORPORATION	STK	178.525,00	178.525,00	0,00	USD 41,45	6.630.105,95	0,09
US0533321024	AUTOZONE INC.	STK	137.367,00	141.367,00	4.000,00	USD 723,83	89.087.317,99	1,15
US07177M1036	BAXALTA INC.	STK	929.026,00	929.026,00	0,00	USD 31,51	26.228.482,45	0,34
US0718131099	BAXTER INTERNATIONAL INC.	STK	929.026,00	929.026,00	0,00	USD 32,85	27.343.879,67	0,35
US0846701086	BERKSHIRE HATHAWAY INC. -A-	STK	165,00	165,00	0,00	USD 195.240,00	28.863.542,69	0,37
US09253U1088	BLACKSTONE GROUP L.P.	STK	1.377.210,00	1.377.210,00	0,00	USD 31,67	39.079.151,24	0,50
US14149Y1082	CARDINAL HEALTH INC.	STK	919.204,00	919.204,00	0,00	USD 76,82	63.267.853,49	0,82
US1252691001	CF INDUSTRIES HOLDINGS INC.	STK	251.305,00	251.305,00	0,00	USD 44,90	10.109.841,86	0,13
US12541W2098	CH ROBINSON WORLDWIDE INC.	STK	116.173,00	116.173,00	0,00	USD 67,78	7.055.107,91	0,09
US1667641005	CHEVRON CORPORATION	STK	663.632,00	663.632,00	0,00	USD 78,88	46.901.973,08	0,61
US1255091092	CIGNA CORPORATION	STK	261.960,00	261.960,00	0,00	USD 135,02	31.690.564,64	0,41
US1729674242	CITIGROUP INC.	STK	1.742.447,00	2.482.315,00	739.868,00	USD 49,61	77.450.762,18	1,00
US12572Q1058	CME GROUP INC.	STK	403.997,00	403.997,00	0,00	USD 92,74	33.569.287,50	0,43
US1912161007	COCA-COLA CO.	STK	651.484,00	651.484,00	0,00	USD 40,12	23.418.634,60	0,30
US1924461023	COGNIZANT TECHNOLOGY SOLUTION CORPORATION -A-	STK	1.103.388,00	1.103.388,00	0,00	USD 62,61	61.896.893,36	0,80
US1941621039	COLGATE-PALMOLIVE CO.	STK	1.335.416,00	1.335.416,00	0,00	USD 63,46	75.930.023,62	0,98
US20030N1019	COMCAST CORPORATION -A-	STK	1.830.725,00	1.880.725,00	50.000,00	USD 56,88	93.299.559,18	1,21
US22822V1017	CROWN CASTLE INTERNATIONAL CORPORATION	STK	308.617,00	308.617,00	0,00	USD 78,87	21.808.639,72	0,28
US2310211063	CUMMINS INC.	STK	136.786,00	136.786,00	0,00	USD 108,58	13.307.251,93	0,17
US2479162081	DENBURY RESOURCES INC.	STK	1.694.749,00	1.694.749,00	0,00	USD 2,44	3.705.033,20	0,05
US2566771059	DOLLAR GENERAL CORPORATION -NEW-	STK	1.550.290,00	1.601.290,00	51.000,00	USD 72,44	100.620.918,91	1,30
US2605431038	DOW CHEMICAL CO.	STK	891.645,00	891.645,00	0,00	USD 42,40	33.873.083,06	0,44
US2333311072	DTE ENERGY CO.	STK	222.095,00	222.095,00	0,00	USD 80,37	15.992.989,11	0,21
US26483E1001	DUN & BRADSTREET	STK	165.416,00	165.416,00	0,00	USD 105,00	15.561.938,89	0,20
US2786421030	EBAY INC.	STK	616.396,00	616.396,00	0,00	USD 24,44	13.497.642,00	0,17
US28176E1082	EDWARDS LIFESCIENCES CORPORATION	STK	165.031,00	165.031,00	0,00	USD 142,17	21.021.823,56	0,27
US5324571083	ELI LILLY & CO.	STK	260.848,00	260.848,00	0,00	USD 83,69	19.559.510,01	0,25
US26875P1012	EOG RESOURCES INC.	STK	351.749,00	351.749,00	0,00	USD 72,80	22.943.577,82	0,30
US30303M1027	FACEBOOK INC.	STK	806.127,00	806.127,00	0,00	USD 89,90	64.932.190,04	0,84
US36191G1076	GNC HOLDINGS INC.	STK	622.951,00	622.951,00	0,00	USD 40,42	22.560.415,21	0,29
US38141G1040	GOLDMAN SACHS GROUP INC.	STK	161.751,00	161.751,00	0,00	USD 173,76	25.182.200,30	0,33
US38259P5089	GOOGLE INC. -A-SHARE-	STK	255.504,00	255.504,00	0,00	USD 638,37	146.139.314,11	1,89
US38259P7069	GOOGLE INC. -C-SHARE-	STK	104.626,00	104.626,00	0,00	USD 608,42	57.034.809,53	0,74
US4165151048	HARTFORD FINANCIAL SERVICES GROUP	STK	645.037,00	645.037,00	0,00	USD 45,78	26.458.017,97	0,34
US42809H1077	HESS CORPORATION	STK	525.287,00	525.287,00	0,00	USD 50,06	23.560.493,88	0,30
US4282361033	HEWLETT-PACKARD CO.	STK	1.336.688,00	1.336.688,00	0,00	USD 25,61	30.671.606,20	0,40
US4370761029	HOME DEPOT INC.	STK	146.000,00	146.000,00	0,00	USD 115,49	15.107.553,09	0,20
US4385161066	HONEYWELL INTERNATIONAL INC.	STK	663.572,00	663.572,00	0,00	USD 94,69	56.297.493,67	0,73
US4485791028	HYATT HOTELS CORPORATION	STK	127.243,00	127.243,00	0,00	USD 47,10	5.369.720,72	0,07
US4781601046	JOHNSON & JOHNSON	STK	445.351,00	445.351,00	0,00	USD 93,35	37.248.916,63	0,48
US46625H1005	JPMORGAN CHASE & CO.	STK	1.708.492,00	1.976.708,00	268.216,00	USD 60,97	93.331.025,21	1,21
US48248M1027	KKR & CO. L.P.	STK	463.101,00	463.101,00	0,00	USD 16,78	6.962.489,72	0,09
US5717481023	MARSH & MCLENNAN COMPANIES INC.	STK	596.770,00	596.770,00	0,00	USD 52,22	27.921.628,35	0,36
US57636Q1040	MASTERCARD INC.	STK	195.954,00	195.954,00	0,00	USD 90,12	15.822.394,48	0,20

UniGlobal Vorsorge

WKN A1C81G
ISIN DE000A1C81G1

Jahresbericht
31.07.2015 - 30.09.2015

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.2015	Käufe Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
US5828391061	MEAD JOHNSON NUTRITION CO.	STK	244.688,00	244.688,00	0,00	USD 70,40	15.434.132,43	0,20
US58933Y1055	MERCK & CO. INC.	STK	200.408,00	200.408,00	0,00	USD 49,39	8.868.516,37	0,11
US5949181045	MICROSOFT CORPORATION	STK	2.134.291,00	2.202.291,00	68.000,00	USD 44,26	84.637.326,10	1,09
US6153691059	MOODY'S CORPORATION	STK	227.159,00	227.159,00	0,00	USD 98,20	19.986.572,71	0,26
US55354G1004	MSCI INC.	STK	493.194,00	493.194,00	0,00	USD 59,46	26.274.809,82	0,34
US6550441058	NOBLE ENERGY INC.	STK	656.070,00	656.070,00	0,00	USD 30,18	17.740.518,41	0,23
US6668071029	NORTHROP GRUMMAN CORPORATION	STK	450.736,00	466.736,00	16.000,00	USD 165,95	67.018.761,04	0,87
US6745991058	OCCIDENTAL PETROLEUM CORPORATION	STK	595.932,00	595.932,00	0,00	USD 66,15	35.320.223,82	0,46
US68389X1054	ORACLE CORPORATION	STK	3.271.911,00	3.376.911,00	105.000,00	USD 36,12	105.887.846,36	1,37
US6951561090	PACKAGING CORPORATION OF AMERICA	STK	436.633,00	436.633,00	0,00	USD 60,16	23.535.383,28	0,30
US70450Y1038	PAYPAL HOLDINGS INC.	STK	616.396,00	616.396,00	0,00	USD 31,04	17.142.668,08	0,22
US7134481081	PEPSICO INC.	STK	278.008,00	278.008,00	0,00	USD 94,30	23.489.073,02	0,30
US7170811035	PFIZER INC.	STK	2.328.307,00	2.328.307,00	0,00	USD 31,41	65.524.704,66	0,85
US7181721090	PHILIP MORRIS INTERNATIONAL INC.	STK	1.230.027,00	1.230.027,00	0,00	USD 79,33	87.427.687,40	1,13
US7185461040	PHILLIPS 66	STK	531.940,00	531.940,00	0,00	USD 76,84	36.622.408,03	0,47
US7292511083	PLUM CREEK TIMBER CO. INC.	STK	657.000,00	657.000,00	0,00	USD 39,51	23.257.835,32	0,30
US74005P1049	PRAXAIR INC.	STK	95.432,00	95.432,00	0,00	USD 101,86	8.709.527,39	0,11
US7427181091	PROCTER & GAMBLE CO.	STK	706.135,00	706.135,00	0,00	USD 71,94	45.515.054,12	0,59
US7475251036	QUALCOMM INC.	STK	307.865,00	307.865,00	0,00	USD 53,73	14.820.882,04	0,19
US7739031091	ROCKWELL AUTOMATION INC.	STK	163.052,00	246.852,00	83.800,00	USD 101,47	14.823.838,76	0,19
US7782961038	ROSS STORES INC.	STK	712.491,00	712.491,00	0,00	USD 48,47	30.942.065,02	0,40
US8288061091	SIMON PROPERTY GROUP	STK	183.071,00	183.071,00	0,00	USD 183,72	30.135.117,03	0,39
US8552441094	STARBUCKS CORPORATION	STK	358.825,00	358.825,00	0,00	USD 56,84	18.274.001,43	0,24
US8574771031	STATE STREET CORPORATION	STK	127.243,00	127.243,00	0,00	USD 67,21	7.662.397,66	0,10
US8873173038	TIME WARNER INC.	STK	460.530,00	460.530,00	0,00	USD 68,75	28.367.921,78	0,37
US8725401090	TJX CO. INC.	STK	1.179.925,00	1.179.925,00	0,00	USD 71,42	75.504.205,27	0,98
US8936411003	TRANSIGM GROUP INC.	STK	180.685,00	180.685,00	0,00	USD 212,41	34.386.973,26	0,44
US9029733048	U.S. BANCORP	STK	493.067,00	493.067,00	0,00	USD 41,01	18.117.263,39	0,23
US9078181081	UNION PACIFIC CORPORATION	STK	525.399,00	872.799,00	347.400,00	USD 88,41	41.618.605,49	0,54
US9170471026	URBAN OUTFITTERS INC.	STK	1.967.160,00	1.967.160,00	0,00	USD 29,38	51.783.138,43	0,67
US92826C8394	VISA INC.	STK	839.804,00	839.804,00	0,00	USD 69,66	52.415.327,16	0,68
US9290891004	VOYA FINANCIAL INC.	STK	798.971,00	798.971,00	0,00	USD 38,77	27.753.880,18	0,36
US2546871060	WALT DISNEY CO.	STK	169.394,00	671.295,00	501.901,00	USD 102,20	15.511.214,77	0,20
US9418481035	WATERS CORPORATION	STK	160.962,00	160.962,00	0,00	USD 118,21	17.048.040,52	0,22
US9497461015	WELLS FARGO & CO.	STK	2.364.701,00	2.439.701,00	75.000,00	USD 51,35	108.796.161,95	1,41
US9699041011	WILLIAMS-SONOMA INC.	STK	245.535,00	245.535,00	0,00	USD 76,35	16.796.521,15	0,22
							3.539.002.388,17	45,73
SUMME AKTIEN							6.272.554.676,57	81,05
SONSTIGE BETEILIGUNGSWERTPAPIERE								
SCHWEIZ								
CH0012032048	ROCHE HOLDING AG GENUSSSCHEINE	STK	565.423,00	582.423,00	17.000,00	CHF 257,00	133.254.205,41	1,72
							133.254.205,41	1,72
SUMME SONSTIGE BETEILIGUNGSWERTPAPIERE							133.254.205,41	1,72
SUMME BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE							6.405.808.881,98	82,77
AN ORGANISIERTEN MÄRKTEN ZUGELASSENE ODER IN DIESE EINBEZOGENE WERTPAPIERE								
AKTIEN								
DEUTSCHLAND								
DE000A12UKK6	ROCKET INTERNET SE	STK	339.357,00	339.357,00	0,00	EUR 28,755	9.758.210,54	0,13
							9.758.210,54	0,13
SUMME AKTIEN							9.758.210,54	0,13
ZERTIFIKATE								
SCHWEIZ								
CH0271645753	UBS AG, LONDON/M&A STRATEGY BASKET ZERT. V.15(2022)	STK	15.969,00	15.969,00	0,00	EUR 1.020,03	16.288.859,07	0,21
							16.288.859,07	0,21
SPANIEN								
CH0278867418	UBS AG/FSI EUROPE ZERT. V.15(2021)	STK	19.405,00	19.405,00	0,00	EUR 891,11	17.291.989,55	0,22
							17.291.989,55	0,22
SUMME ZERTIFIKATE							33.580.848,62	0,43
SUMME AN ORGANISIERTEN MÄRKTEN ZUGELASSENE ODER IN DIESE EINBEZOGENE WERTPAPIERE							43.339.059,16	0,56
INVESTMENTANTEILE								
GRUPPENEIGENE INVESTMENTANTEILE								
LU0262776809	UNIOPT14 (0,60 %)+)	ANT	1.148.203,00	1.247.713,00	99.510,00	EUR 100,40	115.279.581,20	1,49
SUMME GRUPPENEIGENE INVESTMENTANTEILE							115.279.581,20	1,49
SUMME DER ANTEILE AN INVESTMENTANTEILEN							115.279.581,20	1,49
SUMME WERTPAPIERVERMÖGEN							6.564.427.522,34	84,82

UniGlobal Vorsorge

WKN A1C81G
ISIN DE000A1C81G1

Jahresbericht
31.07.2015 - 30.09.2015

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.2015	Käufe Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
DERIVATE								
(BEI DEN MIT MINUS GEKENNZEICHNETEN BESTÄNDEN HANDELT ES SICH UM VERKAUFTE POSITIONEN)								
AKTIENINDEX-DERIVATE								
FORDERUNGEN/VERBINDLICHKEITEN								
AKTIENINDEX-TERMINKONTRAKTE								
	CME E-MINI S&P 500 INDEX FUTURE DEZEMBER 2015	CME USD	ANZAHL -22.759				21.671.378,55	0,28
	CME E-MINI S&P 500 INDEX FUTURE DEZEMBER 2015	CME USD	ANZAHL 2.830				-4.469.021,59	-0,06
	EUREX DOW JONES STOXX 600 PRICE INDEX FUTURE DEZEMBER 2015	EUX EUR	ANZAHL 2.510				-784.373,75	-0,01
	EUREX EURO STOXX 50 INDEX FUTURE DEZEMBER 2015	EUX EUR	ANZAHL -11.649				5.436.478,24	0,07
	FTSE 100 INDEX FUTURE DEZEMBER 2015	LIF GBP	ANZAHL -3.163				-1.246.311,82	-0,02
	FTSE/MIB INDEX FUTURE DEZEMBER 2015	MIF EUR	ANZAHL 350				-649.250,00	-0,01
	FUTURE AUF XAU UTILITIES SELECT SECTOR INDEX DEZEMBER 2015	CME USD	ANZAHL 1.975				2.483.522,98	0,03
	HANG SENG INDEX FUTURE OKTOBER 2015	HKG HKD	ANZAHL -618				379.774,79	0,00
	MSCI WORLD MID CAP NET RETURN USD INDEX FUTURE DEZEMBER 2015	EUX USD	ANZAHL 795				-1.620.842,67	-0,02
	MSCI WORLD NRT INDEX FUTURE DEZEMBER 2015	EUX EUR	ANZAHL 2.142				-1.386.940,72	-0,02
	OSA NIKKEI 225 STOCK AVERAGE INDEX FUTURE DEZEMBER 2015	OSA JPY	ANZAHL -1.534				4.947.932,33	0,06
	S&P ASX 200 INDEX FUTURE DEZEMBER 2015	SFE AUD	ANZAHL 239				71.444,30	0,00
	S&P ASX 200 INDEX FUTURE DEZEMBER 2015	SFE AUD	ANZAHL -1.897				-432.158,59	-0,01
	SWISS MARKET INDEX FUTURE DEZEMBER 2015	EUX CHF	ANZAHL -1.822				1.710.169,63	0,02
	THE RUSSELL 2000 MINI INDEX FUTURE DEZEMBER 2015	NYF USD	ANZAHL 1.629				-7.460.794,75	-0,10
	TOKYO STOCK PRICE (TOPIX) INDEX FUTURE DEZEMBER 2015	TYO JPY	ANZAHL 1.456				-8.257.764,46	-0,11
	YEN DENOMINATED NIKKEI 225 INDEX FUTURE DEZEMBER 2015	CME JPY	ANZAHL 2.730				-4.182.827,92	-0,05
	SUMME DER AKTIENINDEX-DERIVATE						6.210.414,55	0,08
DEISEN-DERIVATE								
FORDERUNGEN/VERBINDLICHKEITEN								
DEISENTERMINKONTRAKTE (VERKAUF)								
OFFENE POSITIONEN (OTC) ²⁾								
	AUD		-346.600.000,00				-1.823.255,77	-0,02
	CHF		-282.250.000,00				103.666,93	0,00
	GBP		-239.100.000,00				269.650,81	0,00
	HKD		-847.500.000,00				-781.631,45	-0,01
	JPY		-36.500.000.000,00				-2.759.844,28	-0,04
			0					
	USD		-2.614.500.000,00				-21.197.071,63	-0,27
	DEISENTERMINKONTRAKTE (KAUF)							
OFFENE POSITIONEN (OTC) ²⁾								
	AUD		41.000.000,00				-294.001,27	0,00
	CAD		196.071.000,00				-772.975,19	-0,01
	CHF		25.600.000,00				14.095,19	0,00
	GBP		32.000.000,00				-765.296,44	-0,01
	HKD		100.000.000,00				72.307,59	0,00
	JPY		45.287.000.000,00				4.058.961,79	0,05
	USD		821.589.000,00				5.693.372,61	0,07
	SUMME DER DEISEN-DERIVATE						-18.182.021,11	-0,23
BANKGUTHABEN, NICHT VERBRIEFTE GELDMARKTINSTRUMENTE UND GELDMARKTFONDS								
BANKGUTHABEN³⁾								
EUR-BANKGUTHABEN BEI:								
	WGZ-BANK AG WESTDEUTSCHE GENOSSENSCHAFTS-ZENTRALBANK	EUR	637.153.091,88				637.153.091,88	8,23
	BANKGUTHABEN IN SONSTIGEN EU/EWR-WÄHRUNGEN	EUR	66.954.281,21				66.954.281,21	0,86
	BANKGUTHABEN IN NICHT-EU/EWR-WÄHRUNGEN	AUD	302.908.714,24				190.628.517,46	2,46
	BANKGUTHABEN IN NICHT-EU/EWR-WÄHRUNGEN	CAD	59.593.746,74				39.832.729,59	0,51
	BANKGUTHABEN IN NICHT-EU/EWR-WÄHRUNGEN	CHF	10.819.402,89				9.921.506,55	0,13
	BANKGUTHABEN IN NICHT-EU/EWR-WÄHRUNGEN	HKD	264.273.490,38				30.553.261,47	0,39
	BANKGUTHABEN IN NICHT-EU/EWR-WÄHRUNGEN	JPY	2.260.632.819,66				16.914.194,37	0,22
	BANKGUTHABEN IN NICHT-EU/EWR-WÄHRUNGEN	SGD	11.211.931,93				7.066.640,57	0,09
	BANKGUTHABEN IN NICHT-EU/EWR-WÄHRUNGEN	USD	209.803.464,31				187.979.091,76	2,43
	SUMME DER BANKGUTHABEN						1.187.003.314,86	15,32
	SUMME DER BANKGUTHABEN, NICHT VERBRIEFTE GELDMARKTINSTRUMENTE UND GELDMARKTFONDS						1.187.003.314,86	15,32
SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE								
	SONSTIGE FORDERUNGEN	EUR	4.198.760,07				4.198.760,07	0,05
	FORDERUNGEN CORPORATE ACTIONS	EUR	77.530,54				77.530,54	0,00
	DIVIDENDENANSPRÜCHE	EUR	8.399.508,57				8.399.508,57	0,11

UniGlobal Vorsorge

WKN A1C81G
ISIN DE000A1C81G1

Jahresbericht
31.07.2015 - 30.09.2015

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.2015	Käufe Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
	STEUERRÜCKERSTATTUNGSANSPRÜCHE	EUR	33.346,91				33.346,91	0,00
SUMME SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE							12.709.146,09	0,16
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN								
	VERBINDLICHKEITEN WP-GESCHÄFTE	EUR	-2.067.218,12				-2.067.218,12	-0,03
	VERBINDLICHKEITEN AUS ANTEILUMSATZ	EUR	-1.630.063,18				-1.630.063,18	-0,02
	SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	EUR	-9.250.323,75				-9.250.323,75	-0,12
SUMME SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN							-12.947.605,05	-0,17
FONDSVERMÖGEN						EUR	7.739.220.771,66	100,00
DURCH RUNDUNG DER PROZENT-ANTEILE BEI DER BERECHNUNG KÖNNEN GERINGE DIFFERENZEN ENTSTANDEN SEIN.								
ANTEILWERT						EUR	176,44	
UMLAUFENDE ANTEILE						STK	43.863.400,00	
BESTAND DER WERTPAPIERE AM FONDSVERMÖGEN (IN %)								84,82
BESTAND DER DERIVATE AM FONDSVERMÖGEN (IN %)								-0,15

ERLÄUTERUNGEN ZU DEN WERTPAPIER-DARLEHEN

FOLGENDE WERTPAPIERE SIND ZUM BERICHTSSTICHTAG ALS WERTPAPIER-DARLEHEN ÜBERTRAGEN:

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Währung	Stück bzw. Nominal	Wertpapier-Darlehen		Gesamt
			Kurswert in EUR befristet	unbefristet	
TOTAL S.A.	STK	892.380	35.873.676,00		35.873.676,00
GESAMTBETRAG DER RÜCKERSTATTUNGSANSPRÜCHE AUS WERTPAPIER-DARLEHEN IN EUR			35.873.676,00		35.873.676,00

WERTPAPIER-, DEISENKURSE, MARKTSÄTZE

DIE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE DES SONDERVERMÖGENS SIND AUF GRUNDLAGE DER NACHSTEHENDEN KURSE/MARKTSÄTZE BEWERTET:

WERTPAPIERKURSE	KURSE PER 30.09.2015 ODER LETZTBEKANNTE
ALLE ANDEREN VERMÖGENSWERTE	KURSE PER 30.09.2015
DEISENKURSE	KURSE PER 30.09.2015

DEISENKURSE (IN MENGENNOTIZ)

AUSTRALISCHER DOLLAR	AUD	1,589000= 1 EURO (EUR)
BRITISCHES PFUND	GBP	0,736700= 1 EURO (EUR)
DÄNISCHE KRONE	DKK	7,459900= 1 EURO (EUR)
HONG KONG DOLLAR	HKD	8,649600= 1 EURO (EUR)
JAPANISCHER YEN	JPY	133,653000= 1 EURO (EUR)
KANADISCHER DOLLAR	CAD	1,496100= 1 EURO (EUR)
NORWEGISCHE KRONE	NOK	9,519600= 1 EURO (EUR)
SCHWEIZER FRANKEN	CHF	1,090500= 1 EURO (EUR)
SINGAPUR DOLLAR	SGD	1,586600= 1 EURO (EUR)
SÜDKOREANISCHER WON	KRW	1.322,690100= 1 EURO (EUR)
US AMERIKANISCHER DOLLAR	USD	1,116100= 1 EURO (EUR)

MARKTSCHLÜSSEL

A) WERTPAPIERHANDEL

A	AMTLICHER BÖRSENHANDEL
N	NEUEMISSIONEN, DIE ZUM BÖRSENHANDEL VORGESEHEN SIND
NO	NEUEMISSIONEN, DIE ZUM HANDEL AN EINEM ORGANISIERTEN MARKT VORGESEHEN SIND
O	ORGANISIERTER MARKT
X	NICHT NOTIERTE WERTPAPIERE

B) TERMINBÖRSE

CME	CHICAGO MERCANTILE EXCHANGE
EUX	EUREX, FRANKFURT
HKG	STOCK EXCHANGE OF HONG KONG
LIF	LONDON INT. FINANCIAL FUTURES EXCHANGE (LIFFE)
MIF	MERCATO ITALIANO FUTURI, ITALY
NYF	NYBOT - NEW YORK BOARD OF TRADE
OSA	OSAKA STOCK EXCHANGE
SFE	SYDNEY FUTURES EXCHANGE
TYO	TOKYO STOCK EXCHANGE

C) OTC²⁾

OVER THE COUNTER

**WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:
KÄUFE UND VERKÄUFE IN WERTPAPIEREN, INVESTMENTANTEILEN UND SCHULDSCHEINDARLEHEN (MARKTZUORDNUNG ZUM BERICHTSSTICHTAG):**

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE					
AKTIEN					
AUSTRALIEN					
AU000000AZJ1	AURIZON HOLDINGS LTD.	STK		7.634.583,00	7.634.583,00
DEUTSCHLAND					
DE0006483001	LINDE AG	STK		141.558,00	141.558,00
DE0007664039	VOLKSWAGEN AG -VZ-	STK		122.017,00	122.017,00
GROßBRITANNIEN					
GB0005405286	HSBC HOLDINGS PLC.	STK		984.096,00	984.096,00
HONGKONG					
HK2388011192	BOC HONG KONG HOLDING LTD.	STK		3.760.859,00	3.760.859,00
ITALIEN					
IT0003132476	ENI S.P.A.	STK		539.552,00	539.552,00
VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA					
US83421A1043	SOLERA HOLDINGS INC.	STK		305.383,00	305.383,00
US9130171096	UNITED TECHNOLOGIES CORPORATION	STK		164.922,00	164.922,00
NICHT NOTIERTE WERTPAPIERE					
AKTIEN					
VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA					
US6819041087	OMNICARE INC.	STK		604.002,00	604.002,00
GELDMARKTFONDS					
KVG-EIGENE INVESTMENTANTEILE					
DE0009750133	UNIONGELDMARKTFONDS (0,20 %)+)	ANT		511.390,00	511.390,00
DERIVATE					
(IN OPENING-TRANSAKTIONEN UMGESETZTE OPTIONSPRÄMIEN BZW. VOLUMEN DER OPTIONSGESCHÄFTE, BEI OPTIONSSCHEINEN ANGABE DER KÄUFE UND VERKÄUFE)					
TERMINKONTRAKTE					
AKTIENINDEX-TERMINKONTRAKTE					
GEKAUFTE KONTRAKTE					
BASISWERT(E) EURO STOXX 50		EUR	58.839		
BASISWERT(E) FTSE 100 INDEX		GBP	31.221		
BASISWERT(E) FTSE MIB INDEX		EUR	41.178		
BASISWERT(E) HANG SENG INDEX		HKD	110.622		
BASISWERT(E) IXU - UTILITIES SELECT SECTOR INDEX		USD	34.629		
BASISWERT(E) MSCI WORLD MID CAP NET RETURN USD INDEX		USD	52.589		
BASISWERT(E) MSCI WORLD NET EUR INDEX		EUR	43.148		
BASISWERT(E) NIKKEI 225 STOCK AVERAGE INDEX (JPY)		JPY	39.520.680		
BASISWERT(E) RUSSELL 2000 INDEX/OLD		USD	201.214		
BASISWERT(E) S&P 500 INDEX		USD	705.692		
BASISWERT(E) S&P ASX 200 INDEX		AUD	76.112		
BASISWERT(E) STOXX EUROPE 600 PRICE INDEX (EUR)		EUR	73.985		
BASISWERT(E) SWISS MARKET INDEX		CHF	23.006		
BASISWERT(E) TOKYO STOCK PRICE (TOPIX) INDEX		JPY	23.930.955		
BASISWERT(E) TOPIX BANKS INDEX		JPY	6.175.400		
VERKAUFTE KONTRAKTE					
BASISWERT(E) EURO STOXX 50		EUR	395.393		
BASISWERT(E) FTSE 100 INDEX		GBP	206.991		
BASISWERT(E) HANG SENG INDEX		HKD	1.205.814		
BASISWERT(E) NIKKEI 225 STOCK AVERAGE INDEX (JPY)		JPY	26.093.820		
BASISWERT(E) S&P 500 INDEX		USD	2.438.592		
BASISWERT(E) S&P ASX 200 INDEX		AUD	291.559		
BASISWERT(E) SWISS MARKET INDEX		CHF	175.995		
DEVISETERMINKONTRAKTE (VERKAUF)					
VERKAUF VON DEVISEN AUF TERMIN					
AUD		EUR	183.832		
CAD		EUR	158.790		
CHF		EUR	146.636		
GBP		EUR	286.207		
HKD		EUR	74.735		
JPY		EUR	573.089		
USD		EUR	2.479.747		

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
DEVISETERMINKONTRAKTE (KAUF)					
KAUF VON DEISEN AUF TERMIN					
AUD		EUR	178.070		
CHF		EUR	223.038		
GBP		EUR	280.796		
HKD		EUR	74.773		
JPY		EUR	575.915		
USD		EUR	1.986.524		

WERTPAPIER-DARLEHEN

(GESCHÄFTSVOLUMEN, BEWERTET AUF BASIS DES BEI ABSCHLUSS DES DARLEHENS-GESCHÄFTES VEREINBARTEN WERTES):

BEFRISTET					
BASISWERT(E)					
ENI S.P.A.		EUR	8.120		

- 1) DIESE WERTPAPIERE SIND GANZ ODER TEILWEISE ALS WERTPAPIER-DARLEHEN ÜBERTRAGEN.
- 2) GEMÄß DER VERORDNUNG "EUROPEAN MARKET INFRASTRUCTURE REGULATION" (EMIR) MÜSSEN DIE OTC-DERIVATE-POSITIONEN BESICHERT WERDEN. JE NACH MARKTSITUATION ERHÄLT DAS SONDERVERMÖGEN SICHERHEITEN VOM KONTRAHENTEN ODER MUSS SICHERHEITEN AN DEN KONTRAHENTEN LIEFERN. EINE SICHERHEITENSTELLUNG ERFOLGT UNTER BERÜCKSICHTIGUNG VON MINDESTTRANSFERBETRÄGEN.
- 3) DIESE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE DIENEN GANZ ODER TEILWEISE ALS SICHERHEIT FÜR DERIVATEGESCHÄFTE.

SONSTIGE ERLÄUTERUNGEN

INFORMATIONEN ÜBER TRANSAKTIONEN IM KONZERNVERBUND

WERTPAPIERGESCHÄFTE WERDEN GRUNDSÄTZLICH NUR MIT KONTRAHENTEN GETÄTIGT, DIE DURCH DAS FONDSMANAGEMENT IN EINE LISTE GENEHMIGTER PARTEIEN AUFGENOMMEN WURDEN, DEREN ZUSAMMENSETZUNG FORTLAUFEND ÜBERPRÜFT WIRD. DABEI STEHEN KRITERIEN WIE DIE AUSFÜHRUNGSQUALITÄT, DIE HÖHE DER TRANSAKTIONS-KOSTEN, DIE RESEARCHQUALITÄT UND DIE ZUVERLÄSSIGKEIT BEI DER ABWICKLUNG VON WERTPAPIERHANDELSGESCHÄFTEN IM VORDERGRUND. DARÜBER HINAUS WERDEN DIE JÄHRLICHEN GESCHÄFTSBERICHTE DER KONTRAHENTEN EINGESEHEN.

DER ANTEIL DER WERTPAPIERTRANSAKTIONEN, DIE IM BERICHTSZEITRAUM VOM 1. OKTOBER 2014 BIS 30. SEPTEMBER 2015 FÜR RECHNUNG DER VON DER UNION INVESTMENT PRIVATFONDS GMBH VERWALTETEN PUBLIKUMSFONDS MIT IM KONZERNVERBUND STEHENDEN ODER ÜBER WESENTLICHE BETEILIGUNGEN VERBUNDENE UNTERNEHMEN AUSGEFÜHRT WURDEN, BETRUG 26,59 PROZENT. IHR UMFANG BELIEF SICH HIERBEI AUF INSGESAMT 18.557.594.845,68 EURO.

ANHANG GEM. § 7 Nr. 9 KARBV ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

DAS DURCH DERIVATE ERZIELTE ZUGRUNDELIEGENDE EXPOSURE EUR 8.956.999.164,21

DIE VERTRAGSPARTNER DER DERIVATE-GESCHÄFTE

DEUTSCHE BANK AG, FRANKFURT
GOLDMAN SACHS INTL., LONDON
MORGAN STANLEY & CO. INTL. PLC, LONDON
WGZ BANK AG, DÜSSELDORF

VORSTEHENDE POSITIONEN KÖNNEN AUCH REINE FINANZKOMMISSIONSGESCHÄFTE ÜBER BÖRSLICHE DERIVATE BETREFFEN, DIE ZUMINDEST AUS SICHT DER BUNDESANSTALT BEI DER WAHRNEHMUNG VON MELDEPFLICHTEN SO BERÜCKSICHTIGT WERDEN SOLLTEN, ALS SEIEN SIE DERIVATE.

		Kurswert
GESAMTBETRAG DER I.Z.M. DERIVATEN VON DRITTEN GEWÄHRTEN SICHERHEITEN:	EUR	51.314.744,26
DAVON:		
BANKGÜTHABEN	EUR	51.314.744,26
SCHULDVERSCHREIBUNGEN	EUR	0,00
AKTIEN	EUR	0,00

BESTAND DER WERTPAPIERE AM FONDSVERMÖGEN (IN %) 84,82

BESTAND DER DERIVATE AM FONDSVERMÖGEN (IN %) -0,15

DIE AUSLASTUNG DER OBERGRENZE FÜR DAS MARKTRISIKOPOTENTIAL WURDE FÜR DIESES INVESTMENTVERMÖGEN GEMÄß DER DERIVATEVERORDNUNG NACH DEM QUALIFIZIERTEN ANSATZ ANHAND EINES VERGLEICHVERMÖGENS ERMITTELT.

ANGABEN NACH DEM QUALIFIZIERTEN ANSATZ:

POTENZIELLER RISIKOBETRAG FÜR DAS MARKTRISIKO

GEMÄß § 10 DERIVATEVERORDNUNG WURDEN FÜR DAS INVESTMENTVERMÖGEN NACHSTEHENDE POTENZIELLE RISIKOBETRÄGE FÜR DAS MARKTRISIKO IM BERICHTSZEITRAUM ERMITTELT.

KLEINSTER POTENZIELLER RISIKOBETRAG: 4,71 %

GRÖßTER POTENZIELLER RISIKOBETRAG: 7,13 %

DURCHSCHNITTLICHER POTENZIELLER RISIKOBETRAG: 5,56 %

RISIKOMODELL, DAS GEMÄß § 10 DERIVATEV VERWENDET WURDE

- MONTE-CARLO-SIMULATION

PARAMETER, DIE GEMÄß § 11 DERIVATEV VERWENDET WURDEN

- HALTEDAUER: 10 TAGE; KONFIDENZNIVEAU: 99%; HISTORISCHER BEOBACHTUNGSZEITRAUM: 1 JAHR (GLEICHGEWICHTET)

IM BERICHTSZEITRAUM ERREICHTER DURCHSCHNITTLICHER UMFANG DES LEVERAGE NACH DER BRUTTOMETHODE

148,04%

ZUSAMMENSETZUNG DES VERGLEICHVERMÖGENS

GEMÄß DER DERIVATEVERORDNUNG MUSS EIN INVESTMENTVERMÖGEN, DAS DEM QUALIFIZIERTEN ANSATZ UNTERLIEGT, EIN DERIVATEFREIES VERGLEICHVERMÖGEN NACH § 9 DER DERIVATEVERORDNUNG ZUGEORNET WERDEN, SOFERN DIE GRENZAUSLASTUNG NACH § 7 ABSATZ 1 DER DERIVATEVERORDNUNG ERMITTELT WIRD. DIE ZUSAMMENSETZUNG DES VERGLEICHVERMÖGENS MUSS DEN ANLAGEBEDINGUNGEN UND DEN ANGABEN DES VERKAUFSPROSPEKTES UND DEN WESENTLICHEN ANLEGERINFORMATIONEN ZU DEN ANLAGEZIELEN UND DER ANLAGEPOLITIK DES INVESTMENTVERMÖGENS ENTSPRECHEN SOWIE DIE ANLAGEGRENZEN DES KAPITALANLAGEGESETZBUCHES MIT AUSNAHME DER AUSSTELLERGRENZEN NACH DEN §§ 206 UND 207 DES KAPITALANLAGEGESETZBUCHES EINHALTEN.

DAS VERGLEICHVERMÖGEN SETZT SICH FOLGENDERMAßEN ZUSAMMEN

100% MSCI WORLD

DAS DURCH WERTPAPIER-DARLEHEN UND PENSIONSGESCHÄFTE ERZIELTE EXPOSURE EUR 35.873.676,00

DIE VERTRAGSPARTNER DER WERTPAPIER-DARLEHEN UND PENSIONSGESCHÄFTE

SOCIÉTÉ GÉNÉRALE S.A., PARIS

		Kurswert
GESAMTBETRAG DER BEI WERTPAPIER-DARLEHEN UND PENSIONSGESCHÄFTEN VON DRITTEN GEWÄHRTEN SICHERHEITEN:	EUR	37.499.951,47
DAVON:		
BANKGÜTHABEN	EUR	0,00
SCHULDVERSCHREIBUNGEN	EUR	0,00
AKTIEN	EUR	37.499.951,47

ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZU ENTGEGENGENOMMENEN SICHERHEITEN BEI DERIVATEN

IDENTITÄT DES EMITTENTEN, WENN DIE VON DIESEM EMITTENTEN ERHALTENEN SICHERHEITEN 20% DES NETTOINVENTARWERTS DES INVESTMENTVERMÖGENS ÜBERSCHREITEN

N.A.

ERTRÄGE AUS WERTPAPIER-DARLEHEN INKLUSIVE DER ANGEFALLENEN DIREKTEN UND INDIKREKTEN KOSTEN UND GEBÜHREN INKL. ERTRAGSAUSGLEICH	EUR	0,00
ERTRÄGE AUS PENSIONS-GESCHÄFTEN INKLUSIVE DER ANGEFALLENEN DIREKTEN UND INDIKREKTEN KOSTEN UND GEBÜHREN INKL. ERTRAGSAUSGLEICH	EUR	0,00

ANGABEN ZU §35 ABS. 3 NR. 6 DERIVATEV

DIE KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT TÄTIGT WERTPAPIER-DARLEHEN UND PENSIONS-GESCHÄFTE HÄUFIG SELBST, IN BESTIMMTEN FÄLLEN IST DIE UNION INVESTMENT INSTITUTIONAL GMBH ZUR WEISUNGS-GEBUNDENEN DURCHFÜHRUNG VON WERTPAPIER-DARLEHEN UND PENSIONS-GESCHÄFTEN EINGEBUNDEN.

ANGABEN ZU §35 ABS. 3 NR. 7 DERIVATEV

DIE UNION INVESTMENT INSTITUTIONAL GMBH IST EIN SCHWESTERUNTERNEHMEN DER KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT UND MIT DER VERWAHRSTELLE VERBUNDEN.

SONSTIGE ANGABEN

ANTEILWERT	EUR	176,44
UMLAUFENDE ANTEILE	STK	43.863.400,00

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

SOWEIT EIN WERTPAPIER AN MEHREREN MÄRKTEN GEHANDELT WURDE, WAR GRUNDSÄTZLICH DER LETZTE VERFÜGBARE HANDELBARE KURS DES MARKTES MIT DER HÖCHSTEN LIQUIDITÄT MAßGEBLICH. FÜR VERMÖGENSGEGENSTÄNDE, FÜR WELCHE KEIN HANDELBARER KURS ERMITTELT WERDEN KONNTE, WURDE DER VON DEM EMITTENTEN DES BETREFFENDEN VERMÖGENSGEGENSTANDES ODER EINEM KONTRAHENTEN ODER SONSTIGEN DRITTEN ERMITTELTE UND MITGETEILTE VERKEHRSWERT VERWENDET, SOFERN DIESER WERT MIT EINER ZWEITEN VERLÄSSLICHEN UND AKTUELLEN PREISQUELLE VALIDIERT WERDEN KONNTE. DIE DABEI ZUGRUNDE GELEGTE REGULARIEN WURDEN DOKUMENTIERT. FÜR VERMÖGENSGEGENSTÄNDE, FÜR WELCHE KEIN HANDELBARER KURS ERMITTELT WERDEN KONNTE UND FÜR DIE AUCH NICHT MINDESTENS ZWEI VERLÄSSLICHE UND AKTUELLE PREISQUELLEN ERMITTELT WERDEN KONNTEN, WURDEN DIE VERKEHRSWERTE ZUGRUNDE GELEGT, DIE SICH NACH SORGFÄLTIGER EINSCHÄTZUNG UND GEEIGNETEN BEWERTUNGSMODELLEN UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER AKTUELLEN MARKTGEgebenHEITEN ERGABEN. UNTER DEM VERKEHRSWERT IST DABEI DER BETRAG ZU VERSTEHEN, ZU DEM DER JEWELIGE VERMÖGENSGEGENSTAND IN EINEM GESCHÄFT ZWISCHEN SACHVERSTÄNDIGEN, VERTRAGSWILLIGEN UND UNABHÄNGIGEN GESCHÄFTSPARTNERN GETAUSCHT WERDEN KÖNNTE. DIE DABEI ZUM EINSATZ KOMMENDEN BEWERTUNGSVERFAHREN WURDEN AUSFÜHRLICH DOKUMENTIERT UND WERDEN IN REGELMÄßIGEN ABSTÄNDEN AUF IHRE ANGEMESSENHEIT ÜBERPRÜFT. ANTEILE AN INLÄNDISCHEN INVESTMENTVERMÖGEN, EG-INVESTMENTANTEILE UND AUSLÄNDISCHE INVESTMENTANTEILE WERDEN MIT IHREM LETZTEN FESTGESTELLTEN RÜCKNAHMEPREIS ODER BEI ETFs MIT DEM AKTUELLEN BÖRSENKURS BEWERTET. BANKGUTHABEN WERDEN ZUM NENNWERT UND VERBINDLICHKEITEN ZUM RÜCKZAHLUNGSBETRAG BEWERTET. FESTGELDER WERDEN ZUM NENNWERT BEWERTET UND SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE ZU IHREM MARKT- BZW. NENNWERT.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE

DIE GESAMTKOSTENQUOTE DRÜCKT SÄMTLICHE VOM INVESTMENTVERMÖGEN IM JAHRESVERLAUF GETRAGENEN KOSTEN UND ZAHLUNGEN (OHNE TRANSAKTIONS-KOSTEN) IM VERHÄLTNIS ZUM DURCHSCHNITTLICHEN NETTOINVENTARWERT DES INVESTMENTVERMÖGENS AUS; SIE IST ALS PROZENTSATZ AUSZUWEISEN.

GESAMTKOSTENQUOTE	0,25%
-------------------	-------

DIE GESAMTKOSTENQUOTE STELLT EINE EINZIGE ZAHL DAR, DIE AUF DEN ZAHLEN DES BERICHTSZEITRAUMS VOM 01.10.2014 BIS 30.09.2015 BASIERT. SIE UMFASST - GEMÄß EU VERORDNUNG NR. 583/2010 SOWIE § 166 ABS. 5 KAGB - SÄMTLICHE VOM INVESTMENTVERMÖGEN IM JAHRESVERLAUF GETRAGENEN KOSTEN UND ZAHLUNGEN IM VERHÄLTNIS ZUM DURCHSCHNITTLICHEN NETTOINVENTARWERT DES INVESTMENTVERMÖGENS. DIE GESAMTKOSTENQUOTE ENTHÄLT NICHT DIE TRANSAKTIONS-KOSTEN. SIE KANN VON JAHR ZU JAHR SCHWANKEN. DIE GESAMTKOSTENQUOTE WIRD ZUDDEM IN DEN WESENTLICHEN ANLEGERINFORMATIONEN DES INVESTMENTVERMÖGENS GEMÄß § 166 ABS. 5 KAGB UNTER DER BEZEICHNUNG »LAUFENDE KOSTEN« AUSGEWIESEN, WOBEI DORT AUCH DER AUSWEIS EINER KOSTENSCHÄTZUNG ERFOLGEN KANN. DIE GESCHÄTZTEN KOSTEN KÖNNEN VON DER HIER AUSGEWIESENEN GESAMTKOSTENQUOTE ABWEICHEN. MAßGEBLICH FÜR DIE TATSÄCHLICH IM BERICHTSZEITRAUM ANGEFALLENEN GESAMTKOSTEN SIND DIE ANGABEN IM JAHRESBERICHT.

ERFOLGSABHÄNGIGE VERGÜTUNG IN % DES DURCHSCHNITTLICHEN NETTOINVENTARWERTES	0,00
---	-------------

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN INKL. ERTRAGSAUSGLEICH	EUR	-3.347.506,26
DAVON FÜR DIE KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT		59,15%
DAVON FÜR DIE VERWAHRSTELLE		12,44%
DAVON FÜR DRITTE		28,41%

DIE KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT ERHÄLT KEINE RÜCKVERGÜTUNGEN DER AUS DEM INVESTMENTVERMÖGEN AN DIE VERWAHRSTELLE UND AN DRITTE GELEISTETEN VERGÜTUNGEN UND AUFWANDSERSTATTUNGEN.

DIE KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT GEWÄHRT SOGENANNTEN VERMITTLUNGSFOLGEPROVISION AN VERMITTLER IN WESENTLICHEM UMFANG AUS DER VON DEM INVESTMENTVERMÖGEN AN SIE GELEISTETEN VERGÜTUNG.

AUSGABEAUF- UND RÜCKNAHMEABSCHLÄGE, DIE DEM INVESTMENTVERMÖGEN FÜR DEN ERWERB UND DIE RÜCKNAHME VON INVESTMENTANTEILEN BERECHNET WURDEN:

FÜR DIE INVESTMENTANTEILE WURDE DEM INVESTMENTVERMÖGEN KEIN AUSGABEAUFSCHLAG/RÜCKNAHMEABSCHLAG IN RECHNUNG GESTELLT.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM INVESTMENTVERMÖGEN GEHALTENE INVESTMENTANTEILE

DE0009750133 UNIONGELDMARKTFONDS (0,20 %) (*)
LU0262776809 UNIOPT4 (0,30 %)

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE INKL. ERTRAGSAUSGLEICH (**)	EUR	0,00
WESENTLICHE SONSTIGE AUFWENDUNGEN INKL. ERTRAGSAUSGLEICH (**)	EUR	-3.347.506,26
PAUSCHALGEBÜHR	EUR	-3.347.506,26

IN DEM POSTEN ZINSEN AUS LIQUIDITÄTSANLAGEN IM INLAND WERDEN NEGATIVE ZINSEN, DIE AUS DER FÜHRUNG DES BANKKONTOS RESULTIEREN, ABGESETZT. DIE FÜHRUNG DES BANKKONTOS BEI DER VERWAHRSTELLE IST EINE GESETZLICHE VERPFLICHTUNG DES INVESTMENTVERMÖGENS UND DIENT DER ABWICKLUNG DES ZAHLUNGSVERKEHRS.

TRANSAKTIONS-KOSTEN (SUMME DER NEBENKOSTEN DES ERWERBS (ANSCHAFFUNGSNEBENKOSTEN) UND DER KOSTEN DER VERÄUßERUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE):	EUR	6.537.537,61
---	-----	--------------

UniGlobal Vorsorge

WKN A1C81G
ISIN DE000A1C81G1

Jahresbericht
31.07.2015 - 30.09.2015

(*) FÜR DIESEN INVESTMENTANTEIL KANN EVENTUELL EINE ERFOLGSABHÄNGIGE VERGÜTUNG BERECHNET WERDEN.

(**) WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE (UND SONSTIGE AUFWENDUNGEN) I.S.V. § 16 ABS. 1 NR. 3 BUCHST. E) KARBV SIND SOLCHE ERTRÄGE (AUFWENDUNGEN), DIE MINDESTENS 20 % DER POSITION "SONSTIGE" ERTRÄGE ("SONSTIGE" AUFWENDUNGEN) AUSMACHEN UND DIE "SONSTIGE" ERTRÄGE ("SONSTIGE" AUFWENDUNGEN) 10 % DER ERTRÄGE (AUFWENDUNGEN) ÜBERSTEIFEN.

- Geschäftsführung -

Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

An die Union Investment Privatfonds GmbH

Die Union Investment Privatfonds GmbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens UniGlobal Vorsorge für das Rumpfgeschäftsjahr vom 31. Juli 2015 bis 30. September 2015 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 31. Juli 2015 bis 30. September 2015 den gesetzlichen Vorschriften.

Eschborn/Frankfurt am Main,
4. Dezember 2015

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Heist
Wirtschaftsprüfer

Eisenhuth
Wirtschaftsprüfer

Investment und Steuern

Besteuerung der Erträge 2015

für die in der Bundesrepublik Deutschland unbeschränkt steuerpflichtigen Anteilinhaber

(in Euro je Anteil)

Ausschüttender Fonds UniGlobal Vorsorge

Zeile	(1) ¹⁾	(2)	(3)
1. Barausschüttung	0,1100	0,1100	0,1100
2. Betrag der Ausschüttung i.S.d. § 5 Abs. 1 Nr. 1 a InvStG	0,1116	0,1116	0,1116
3. In dem Betrag der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000	0,0000	0,0000
4. In dem Betrag der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0000	0,0000	0,0000
5. Ausgeschüttete Erträge i.S.d. § 1 Abs. 3 InvStG	0,1116	0,1116	0,1116
6. Ausschüttungsgleiche Erträge i.S.d. § 1 Abs. 3 InvStG	0,2671	0,2671	0,2671
7. In den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene nicht abzugsfähige Werbungskosten	0,0000	0,0000	0,0000
In dem Betrag der Ausschüttung / ausgeschütteten Erträge und/oder Thesaurierung sind u.a. enthalten:			
8. Dividenden i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG *)	--	--	0,3787
9. Dividenden i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG *)	--	0,0000	--
10. Realisierte Gewinne i.S.d. § 8 b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG *)	--	0,0000	0,0000
11. Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 a InvStG (Zinsschranke)	--	0,0000	0,0000
12. Steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 InvStG in der am 31.12.08 anzuwendenden Fassung	0,0000	--	--
13. Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 InvStG in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung	0,0000	--	--
14. Steuerfreie Gewinne aus dem An- und Verkauf inländischer und ausländischer Grundstücke außerhalb der 10-Jahresfrist	0,0000	--	--
15. Einkünfte, die aufgrund von Doppelbesteuerungsabkommen steuerfrei sind	0,0000	0,0000	0,0000
16. - Darin enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	--	--	0,0000
17. Steuerpflichtiger Betrag **)	0,3787	0,3787	0,2272
18. Ausländische Einkünfte, die zur Anrechnung der ausländischen Quellensteuer berechtigen	0,2742	0,2742	0,2742
19. In Zeile 18 enthaltene Einkünfte, auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist *)	--	--	0,2742
20. In Zeile 18 enthaltene Einkünfte, auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist *)	--	0,0000	--
21. Ausländische Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer)	0,0000	0,0000	0,0000
22. In Zeile 21 enthaltene Einkünfte, auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist *)	--	--	0,0000
23. In Zeile 21 enthaltene Einkünfte, auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist *)	--	0,0000	--
24. Anrechenbare ausländische Quellensteuer	0,0611	0,0611	0,0611
25. Davon auf Erträge entfallend auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	--	--	0,0611
26. Davon auf Erträge entfallend auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	--	0,0000	--
27. Fiktive ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
28. Davon auf Erträge entfallend auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	--	--	0,0000
29. Davon auf Erträge entfallend auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	--	0,0000	--
30. Nach § 34 c Abs. 3 EStG abzugsfähige Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
31. Davon auf Erträge entfallend auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	--	--	0,0000
32. Davon auf Erträge entfallend auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	--	0,0000	--
33. Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	0,3787	0,3787	0,3787
34. Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,0000 ²⁾	0,0000 ²⁾	0,0000 ²⁾
35. Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4 InvStG soweit in Zeile 33 enthalten	0,3787	0,3787	0,3787
36. Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000	0,0000	0,0000
37. Im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer abzüglich erstatteter Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	0,0627	0,0627	0,0627

(1) Privatvermögen (2) Betriebsvermögen/Kapitalgesellschaften (3) Betriebsvermögen/Personengesellschaften

*) Der Ausweis erfolgt in Höhe von 100%.

**) Dividendenerträge und realisierte Veräußerungsgewinne aus Aktien wurden im Falle der Personengesellschaften zu 60% berücksichtigt, für Kapitalgesellschaften wurden sie in voller Höhe als steuerfrei berücksichtigt. Die ausgewiesene anrechenbare Quellensteuer beinhaltet nicht die fiktive ausländische Quellensteuer. Die ausgewiesenen ausländischen Einkünfte, die zur Anrechnung der ausländischen Quellensteuer berechtigen, beinhalten die ausländischen Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer). Für Kapitalgesellschaften ist zu beachten, dass nach § 8 b Abs. 3, 5 KStG 5% der Veräußerungsgewinne nach § 8 b Abs. 2 KStG bzw. 5% der Erträge nach

§ 8 b Abs. 1 KStG als nicht abzugsfähige Betriebsausgaben zu qualifizieren und damit steuerlich hinzuzurechnen sind. Dies ist in der vorliegenden Mitteilung "Besteuerung der Erträge" nicht berücksichtigt. Die steuerlichen Besonderheiten der §§ 3 Nr. 40 EStG sowie 8 b Abs. 7 und 8 KStG sind auf Anlegerebene zu beachten.

1) Bei Einkünften aus Kapitalvermögen ist ein Sparer-Pauschbetrag von EUR 1.602,00 für zusammenveranlagte Ehegatten, in anderen Fällen ein Sparer-Pauschbetrag von EUR 801,00 steuerfrei.

2) Die anrechenbare Kapitalertragsteuer auf inländische Kapitalerträge im Sinne des § 43 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 und 1a sowie Satz 2 des Einkommensteuergesetzes und Erträge aus der Vermietung und Verpachtung von im Inland

belegenen Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten sowie ausgeschüttete Gewinne aus privaten Veräußerungsgeschäften mit im Inland belegenen Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten bzw. entsprechender Solidaritätszuschlag ergeben sich lt. einer Anordnung der Finanzbehörde nicht aus den oben genannten Beträgen, multipliziert mit der Zahl der Anteile des einzelnen Anteilinhabers, sondern wie folgt: Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Anteil - Zeile 34 - multipliziert mit der Zahl der Anteile des einzelnen Anteilinhabers davon 25 v.H. Daraus errechnet sich der Betrag des anzurechnenden Solidaritätszuschlags mit 5,5 v.H. Auf die Steuerbescheinigung der Bank wird verwiesen.

Die steuerliche Behandlung von Investmentanteilen bei Privatanlegern (Steuerinländer)

Körperschaftsteuer

Deutsche Aktiengesellschaften zahlen auf ihren Gewinn Körperschaftsteuer. Die Gewinnausschüttungen von Kapitalgesellschaften in Form von Dividenden sind daher bereits mit Körperschaftsteuer belastet. Hierbei handelt es sich um eine Definitivbelastung, d.h. eine Anrechnung der Steuer beim Anleger ist nicht möglich.

Halbeinkünfteverfahren und Teileinkünfteverfahren

Nach Einführung der Abgeltungsteuer im Zuge der Unternehmensteuerreform 2008 ist das Halb- bzw. Teileinkünfteverfahren für Privatanleger nicht mehr anwendbar. Bei diesen unterliegen Dividenden und Veräußerungsgewinne prinzipiell nunmehr in vollem Umfang der Besteuerung zum grundsätzlich abgeltenden Steuersatz von 25 Prozent zuzüglich Solidaritätszuschlag hierauf in Höhe von 5,5 Prozent (siehe „Solidaritätszuschlag“) und ggf. Kirchensteuer.

Kapitalertragsteuer auf Zinsen und zinsähnliche Erträge

Zinserträge unterliegen in Deutschland der Kapitalertragsteuer in Form der Abgeltungsteuer (AGS). Der Steuersatz beträgt im Falle der Depotverwahrung und bei Eigenverwahrung 25 Prozent zuzüglich Solidaritätszuschlag hierauf in Höhe von 5,5 Prozent (siehe „Solidaritätszuschlag“) und ggf. Kirchensteuer.

Freibeträge

Im Zuge der Einführung der Abgeltungsteuer wurden die bisher geltenden Freibeträge (Sparfreibetrag und Werbungskostenpauschbetrag) im so genannten „Sparerpauschbetrag“ zusammengefasst. Dieser beträgt bei Ledigen 801 Euro und bei Verheirateten 1.602 Euro. Die Abzugsfähigkeit der tatsächlichen Werbungskosten für die betroffenen Einkünfte aus Kapitalvermögen ist hiermit grundsätzlich abgegolten.

Mit einem Freistellungsauftrag (FSA) können Anteilscheininhaber (innerhalb der Freibeträge) den Abzug von Kapitalertragsteuer (AGS) vermeiden. Bei Vorlage einer NV-Bescheinigung wird unabhängig von der Höhe der Kapitalerträge generell keine Abgeltungsteuer (AGS) einbehalten. Diese Regelungen betreffen auch die steuerpflichtigen Zinserträge aus Investmentanteilen. Im Falle der Eigenverwahrung von Investmentanteilen wird in jedem Fall Abgeltungsteuer abgezogen.

Auch auf den so genannten Zwischengewinn ist beim Verkauf oder der Rückgabe von Investmentanteilen Kapitalertragsteuer (AGS) zu entrichten. Zwischengewinne sind die im Rücknahmepreis enthaltenen Zinsen und Zinsansprüche sowie zinsähnlichen Erträge, die im laufenden Geschäftsjahr des Sondervermögens angefallen sind. Der Zwischengewinn beim Verkauf oder bei der Rückgabe von Anteilscheinen wird den Kapitalerträgen zugerechnet und unterliegt dem Kapitalertragsteuerabzug in Form der Abgeltungsteuer (AGS).

Solidaritätszuschlag

Seit dem 1. Januar 1995 wird in der Bundesrepublik Deutschland ein Solidaritätszuschlag in Höhe von derzeit 5,5 Prozent zur Einkommen- und Körperschaftsteuer erhoben. Soweit Ausschüttungen bzw. Thesaurierungen aus Investmentanteilen dem Kapitalertragsteuerabzug unterliegen, ist die einbehaltene Kapitalertragsteuer Bemessungsgrundlage für den Solidaritätszuschlag. Das Bundesverfassungsgericht hat durch Beschluss vom 8. September 2010 (Az. 2 BvL 3/10) eine Vorlage des FG Niedersachsen, in dem dieses die Verfassungsmäßigkeit des Solidaritätszuschlags angezweifelt hatte, als unzulässig zurückgewiesen.

Verwahrung im UnionDepot

Inhaber von Anteilen ausschüttender Sondervermögen im UnionDepot können bei rechtzeitiger Vorlage eines ordnungsgemäß ausgefüllten Freistellungsauftrags (innerhalb der Freibeträge) oder bei rechtzeitiger Vorlage einer NV-Bescheinigung den Abzug von Kapitalertragsteuer (AGS) vermeiden. Bei Thesaurierungen stellt das Sondervermögen den depotführenden Stellen die Kapitalertragsteuer nebst

den maximal anfallenden Zuschlagsteuern (Solidaritätszuschlag und Kirchensteuer) zur Verfügung. Die depotführenden Stellen nehmen den Steuerabzug wie im Ausschüttungsfall unter Berücksichtigung der persönlichen Verhältnisse der Anleger vor, so dass insbesondere ggf. die Kirchensteuer abgeführt werden kann. Soweit das Sondervermögen den depotführenden Stellen Beträge zur Verfügung gestellt hat, die nicht abgeführt werden müssen, erfolgt eine Erstattung. Bei Vorlage einer NV-Bescheinigung erfolgt unabhängig von der Höhe der Kapitalerträge eine Erstattung. Bei Vorlage eines Freistellungsauftrages erfolgt dies innerhalb der Freibeträge. Unabhängig davon werden die Beträge in voller Höhe in der Steuerbescheinigung, dem Depotauszug und der Ertragsgutschrift ausgewiesen.

Bei einer Verwahrung von Investmentanteilen im UnionEuroDepot und im UnionSchweizDepot wird bei in Deutschland aufgelegten thesaurierenden Sondervermögen von den depotführenden Stellen Kapitalertragsteuer (AGS) auf Zinserträge einbehalten.

Kapitalertragsteuer auf in- und ausländische Dividenden

Dividendenerträge der Sondervermögen unterliegen der Kapitalertragsteuer (AGS). Der Steuersatz beträgt 25 Prozent. Die einbehaltene Kapitalertragsteuer (AGS) ist Bemessungsgrundlage für die Erhebung des Solidaritätszuschlags in Höhe von derzeit 5,5 Prozent (siehe „Solidaritätszuschlag“) und ggf. der Kirchensteuer.

Verwahrung im UnionDepot

Für Inhaber von UnionDepots werden die Beträge in der Steuerbescheinigung, dem Depotauszug und der Ertragsgutschrift ausgewiesen. Bei rechtzeitiger Vorlage einer NV-Bescheinigung bzw. bei Vorliegen eines Freistellungsauftrages (innerhalb der Freibeträge) wird die Kapitalertragsteuer ganz oder teilweise erstattet bzw. gutgeschrieben. Bei Nachweis der Ausländereigenschaft bzw. bei in der Bundesrepublik Deutschland beschränkt steuerpflichtigen Anteilscheininhabern ist keine Erstattung der inländischen Dividendenanteile möglich. Die Erstattung richtet sich insoweit nach den

entsprechenden Doppelbesteuerungsabkommen (DBA). In diesem Fall muss der Anleger einen entsprechenden Antrag beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) in Bonn stellen.

Auch bei im UnionEuroDepot und im UnionSchweizDepot verwahrten Anteilen wird die Kapitalertragsteuer auf inländische Dividenden nicht erstattet.

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 - I R 27/08 beim Aktiengewinn ("STEKO-Rechtsprechung")“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Nutzen Sie die Vorteile einer Wiederanlage Ihrer Erträge aus Investmentvermögen (Fonds) von Union Investment

Wiederanlage der Erträge im UnionDepot

Bei ausschüttenden Fonds von Union Investment im UnionDepot erfolgt automatisch eine Wiederanlage der Erträge (reduziert um die evtl. abgeführten Steuern). Am Ausschüttungstag werden die Erträge zum Anteilwert des jeweiligen Fonds wieder angelegt.

Bei Thesaurierungen stellt der Fonds den depotführenden Stellen die Kapitalertragsteuer nebst den maximal anfallenden Zuschlagsteuern (Solidaritätszuschlag und Kirchensteuer) zur Verfügung. Die depotführenden Stellen nehmen den Steuerabzug wie im Ausschüttungsfall unter Berücksichtigung der persönlichen Verhältnisse der Anleger vor, so dass insbesondere ggf. die Kirchensteuer abgeführt werden kann. Soweit der Fonds den depotführenden Stellen Beträge zur Verfügung gestellt hat, die nicht abgeführt werden müssen, erfolgt eine Erstattung.

Wiederanlage des Steuerabzuges im UnionDepot

Auch die Höhe des Steuerabzuges aus einer Ausschüttung oder Thesaurierung kann zu denselben Konditionen wieder ins UnionDepot eingezahlt werden. Dies gilt jedoch nur für Fonds von Union Investment und ist innerhalb folgender Fristen möglich:

- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 30. September bis zum letzten Handelstag im Dezember desselben Jahres,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 31. März bis zum letzten Handelstag im Juni desselben Jahres.

UnionEuroDepot

Bei ausschüttenden Fonds von Union Investment im UnionEuroDepot erfolgt automatisch eine Wiederanlage der Erträge. Am Ausschüttungstag werden die Erträge zum Anteilwert des jeweiligen Fonds wieder angelegt.

UnionSchweizDepot

Werden die Anteile im UnionSchweizDepot verwahrt, so werden die ausgeschütteten Erträge dem Euro-Kontokorrent des Anlegers gutgeschrieben. Seit dem 1. Januar 2014 erfolgt hier keine Wiederanlage der Erträge mehr.

Wiederanlage im Bankdepot und bei Eigenverwahrung

Für im Bankdepot und sich in Eigenverwahrung befindliche ausschüttende Fonds von Union Investment, werden die Erträge nicht automatisch wieder angelegt, sondern werden dem Anleger direkt ausgeschüttet. Die Ausschüttung kann der Anleger im Bankdepot und bei Eigenverwahrung vergünstigt innerhalb einer bestimmten Frist wieder anlegen.

Folgende Rabattsätze und Fristen gelten:

- bis zu 3,0 Prozent bei Wiederanlage in Aktienfonds, Mischfonds und Offenen Immobilienfonds,
- bis zu 1,5 Prozent bei Wiederanlage in Rentenfonds,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 30. September bis zum letzten Handelstag im Dezember desselben Jahres,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 31. März bis zum letzten Handelstag im Juni desselben Jahres.

Als Eigenverwahrer können Sie die Ertragscheine grundsätzlich kostenlos bei unseren Vertriebs- und Zahlstellen einlösen. Durch Vermittlung aller Volksbanken und Raiffeisenbanken sowie anderer Kreditinstitute können Sie die Ertragscheine gegen eine Gebühr einlösen lassen. Union Investment hat die Ausgabe von so genannten effektiven Stücken in der Zwischenzeit jedoch eingestellt und empfiehlt Ihnen, in Ihrem Besitz befindliche effektive Stücke in ein Wertpapierdepot einzuliefern.

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH
60070 Frankfurt am Main
Postfach 16 07 63
Telefon (069) 2567-0

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 24,462 Millionen

Haftendes Eigenkapital:
EUR 158,042 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2014)

Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender
(Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jens Wilhelm
Stv. Vorsitzender
(Mitglied des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Prof. Stefan Mittnik, Ph.D.
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)
Ludwig-Maximilians-Universität München

Geschäftsführer

Dr. Frank Engels
Giovanni Gay
Dr. Daniel Günnewig
Björn Jesch
Klaus Riester

Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

Hans Joachim Reinke ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A., Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Service Bank AG, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Uni-

on Investment Institutional GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH.

Jens Wilhelm ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Quoniam Asset Management GmbH.

Herr Professor Stefan Mittnik ist unabhängiges Mitglied im Aufsichtsrat der Union Investment Institutional GmbH.

Giovanni Gay ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der attrax S.A., stellvertretender Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A. und Vorsitzender des Aufsichtsrates der VR Consultingpartner GmbH.

Dr. Daniel Günnewig ist Mitglied des Vorstands der R+V Pensionsfonds AG.

Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main

Vertriebs- und Zahlstellen in der Bundesrepublik Deutschland:

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

WGZ BANK AG
Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank
Ludwig-Erhard-Allee 20
40227 Düsseldorf
Sitz: Düsseldorf

sowie die den vorgenannten genossenschaftlichen Zentralbanken angeschlossenen Kreditinstitute

Verwahrstelle

WGZ BANK AG
Westdeutsche Genossenschafts-
Zentralbank, Düsseldorf

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 714 Millionen

haftendes Eigenkapital:
EUR 3.254 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2014)

Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Mergenthalerallee 3-5
65760 Eschborn

Stand: 30. September 2015,
soweit nicht anders angegeben

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 58998-6060
Telefax 069 58998-9000

Besuchen Sie unsere Webseite:
privatkunden.union-investment.de